

Vorlesungsverzeichnis

Bachelor of Education - Mathematik Förderpädagogik
Prüfungsversion Wintersemester 2020/21

Sommersemester 2024

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	5
Studienbereich Allgemeine Förder- und Inklusionspädagogik	6
INK-BA-100 - Gesellschaftliche und wissenschaftliche Grundlagen der Inklusionspädagogik	6
105890 V - Teaching to diverse classrooms	6
INK-BA-101 - Grundlagen pädagogischer Diagnostik und Forschungsmethoden	6
105901 S - Einführung in die inklusionspädagogische Diagnostik und Leistungsmessung	6
105927 S - Lernverlaufsdiagnostik und formative Evaluation	7
106004 V - Einführung in die Forschungsmethoden der Inklusionspädagogik	7
INK-BA-102 - Teilhabe und soziale Partizipation	8
105924 V - Inklusive Bildung als wertorientierte Pädagogik	8
105928 S - Soziale Integration und soziale Teilhabe	8
INK-BA-104 - Einführung in den Erwerb schriftlicher Basiskompetenzen	8
106893 V - Schriftspracherwerb	8
Förderschwerpunkt I	8
Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung	8
INK-BA-200 - Einführung in den Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	8
105872 S - Diagnostik von Gefühls- und Verhaltensstörungen	8
105921 V - Grundlagen der Pädagogik für Kinder mit Beeinträchtigungen der emotionalen und sozialen Entwicklung	9
INK-BA-201 - Professionalität und Unterrichtsgestaltung im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	9
105871 S - Professionalität von Lehrkräften im Umgang mit Gefühls- und Verhaltensstörungen	9
105873 S - Inklusiver Unterricht bei Gefühls- und Verhaltensstörungen	9
INK-BA-202 - Präventions- und Interventionskonzepte bei Beeinträchtigungen der emotional-sozialen Entwicklung	9
105905 S - Präventions- und Förderkonzepte in schulischen und außerschulischen Handlungsfeldern (PppH)	9
105911 S - Therapieverfahren und Interventionskonzepte im Kontext von Gefühls- und Verhaltensstörungen // Therapieverfahren und Interventionskonzepte im Kontext von Verhaltensstörungen	10
105932 S - Vertiefung in ausgewählte Präventions- und Förderverfahren	10
Förderschwerpunkt Lernen	10
INK-BA-300 - Einführung in den Förderschwerpunkt Lernen	10
105884 V - Pädagogisch - psychologische Grundlagen beeinträchtigter schulischer Lernprozesse	10
105930 S - Entwicklungspsychologische Perspektiven für schulische Basiskompetenzen	10
INK-BA-301 - Allgemeine Didaktik im Förderschwerpunkt Lernen	11
107820 S - Unterrichtskonzeptionen im Förderschwerpunkt Lernen	11
INK-BA-302 - Diagnose und Förderung im Förderschwerpunkt Lernen A	11
106270 S - Diagnostik und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen	11
106271 S - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht	13
INK-BA-303 - Diagnose und Förderung im Förderschwerpunkt Lernen B	14
105925 V - Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	14
106271 S - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht	15

INK-BA-304 - Fallarbeit und Förderplanung im Förderschwerpunkt Lernen	15
105923 S - Präventions- und Förderkonzepte in schulischen und außerschulischen Handlungsfeldern (PppH)	15
Förderschwerpunkt II.....	16
Förderschwerpunkt Lernen	16
INK-BA-300 - Einführung in den Förderschwerpunkt Lernen	16
105884 V - Pädagogisch - psychologische Grundlagen beeinträchtigter schulischer Lernprozesse	16
105930 S - Entwicklungspsychologische Perspektiven für schulische Basiskompetenzen	16
INK-BA-301 - Allgemeine Didaktik im Förderschwerpunkt Lernen	16
107820 S - Unterrichtskonzeptionen im Förderschwerpunkt Lernen	16
INK-BA-302 - Diagnose und Förderung im Förderschwerpunkt Lernen A	16
106270 S - Diagnostik und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen	16
106271 S - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht	19
INK-BA-305 - Angrenzende Themen im Förderschwerpunkt Lernen	19
105925 V - Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	19
Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	20
INK-BA-400 - Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	20
105925 V - Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	20
INK-BA-401 - Diagnostik im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	20
105926 S - Lernstands- und -verlaufsdiagnostik im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	20
INK-BA-402 - Inklusiver Unterricht im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung: Didaktische Theorien und Modelle	21
107104 V - Grundlagen der Didaktik und Methodik im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	21
INK-BA-403 - Pädagogik bei schwerer und mehrfacher Behinderung	21
105919 V - Einführung in die Unterstützte Kommunikation	21
105920 S - Konzepte und Methoden der Förderung bei schwerer und mehrfacher Behinderung	22
Förderschwerpunkt Sprache	23
INK-BA-500 - Einführung in den Förderschwerpunkt Sprache	23
105892 S - Sprachheilpädagogische Zugänge bei sprachlichen Beeinträchtigungen	23
INK-BA-501 - Diagnose und Förderplanung bei sprachlichen Beeinträchtigungen	24
105895 S - Diagnostik bei Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	24
106272 S - Fallarbeit und individuelle Förderplanung im Förderschwerpunkt Sprache	24
GER_BA_012 - Leseförderung in der inklusiven Schule	26
106266 S - Förderung des literarischen Lesens in der inklusiven Schule	26
106267 S - Förderung des verstehenden Lesens von informierenden Texten in der inklusiven Schule	28
GER_BA_013 - Mündlichkeit und Schriftlichkeit in der inklusiven Schule	31
106265 S - Schreiben und Schreibförderung in der inklusiven Schule	31
Studienbereich Bildungswissenschaften.....	33
BWS-BA-100 - Schulpädagogik und Didaktik	33
106169 S - Einführung in die Schulpädagogik/Orientierungspraktikum	33
106204 V - Einführung in die allgemeine Didaktik und die empirische Unterrichtsforschung	34
108156 U - Sprecherziehung Sek I und II / Förd	34
BWS-BA-104 - Schulbezogene Bildungsforschung und Sprachbildung	35
105900 S - Sprachentwicklung und -förderung mehrsprachig aufwachsender Kinder	35
106147 S - Guten Unterricht entwickeln, evaluieren und gestalten	36
106163 S - Spielbasierte Demokratiebildung im Unterricht	36

106164 V - Einführung in die Schultheorie und schulbezogene Bildungsforschung	37
106193 S - Schulentwicklung im 21. Jahrhundert: Trends und Herausforderungen	37
106194 S - Lernen und Lehren in heterogenen Schulklassen	38
106201 S - (multiprofessionelle) Kooperation als Aspekt der Schul- und Unterrichtsentwicklung	38
Fach Mathematik.....	39
MAT-BA-A1 - Leitidee Zahlen und Operationen und ihre Didaktik	39
107121 VU - Arithmetik und ihre Didaktik 2	39
MAT-LS-1 - Lineare Algebra und Analysis I	39
MAT-LS-2 - Lineare Algebra und Analysis II	39
107629 VU - Lineare Algebra II	39
107630 KU - Begleitkurs Lineare Algebra und Analysis II	40
107631 VU - Analysis II	40
MAT-LS-3 - Elementargeometrie	41
MAT-LS-4 - Stochastik	41
107634 VU - Stochastik	41
MAT-LS-BK - Basiskompetenzen Mathematik	42
107819 SU - Basiskompetenzen Mathematik	42
MAT-LS-D1 - Einführung in die Mathematikdidaktik	42
107821 S3 - Fachdidaktische Tagespraktika (semesterbegleitend)	42
MAT-LS-FP1 - Aufgabengestaltung im Mathematikunterricht	43
Fakultative Lehrveranstaltungen.....	43
106008 KL - Kolloquium ISU	43
Glossar	44

Abkürzungsverzeichnis

Veranstaltungsarten

AG	Arbeitsgruppe
B	Blockveranstaltung
BL	Blockseminar
DF	diverse Formen
EX	Exkursion
FP	Forschungspraktikum
FS	Forschungsseminar
FU	Fortgeschrittenenübung
GK	Grundkurs
HS	Hauptseminar
KL	Kolloquium
KU	Kurs
LK	Lektürekurs
LP	Lehrforschungsprojekt
OS	Oberseminar
P	Projektseminar
PJ	Projekt
PR	Praktikum
PS	Proseminar
PU	Praktische Übung
RE	Repetitorium
RV	Ringvorlesung
S	Seminar
S1	Seminar/Praktikum
S2	Seminar/Projekt
S3	Schulpraktische Studien
S4	Schulpraktische Übungen
SK	Seminar/Kolloquium
SU	Seminar/Übung
TU	Tutorium
U	Übung
UN	Unterricht
UP	Praktikum/Übung
UT	Übung / Tutorium
V	Vorlesung
V5	Vorlesung/Projekt
VE	Vorlesung/Exkursion
VK	Vorlesung/Kolloquium
VP	Vorlesung/Praktikum
VS	Vorlesung/Seminar
VU	Vorlesung/Übung
W	Werkstatt
WS	Workshop

Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-täglich
Einzel	Einzeltermin

Block	Block
BlockSa	Block (inkl. Sa)
BlockSaSo	Block (inkl. Sa, So)

Andere

N.N.	Noch keine Angaben
n.V.	Nach Vereinbarung
LP	Leistungspunkte
SWS	Semesterwochenstunden
	Belegung über PULS
	Prüfungsleistung
	Prüfungsnebenleistung
	Studienleistung
	sonstige Leistungserfassung

Vorlesungsverzeichnis

Studienbereich Allgemeine Förder- und Inklusionspädagogik

INK-BA-100 - Gesellschaftliche und wissenschaftliche Grundlagen der Inklusionspädagogik

105890 V - Teaching to diverse classrooms

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Di	12:00 - 14:00	wöch.	2.12.0.01	09.04.2024	Prof. Dr. Linda Juang

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350011 - Diversität im Klassenzimmer (unbenotet)

INK-BA-101 - Grundlagen pädagogischer Diagnostik und Forschungsmethoden

105901 S - Einführung in die inklusionspädagogische Diagnostik und Leistungsmessung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	2.31.0.18	08.04.2024	Dr. Pawel-Roman Kulawiak
2	S	Do	16:00 - 18:00	wöch.	2.31.0.18	11.04.2024	Dr. Pawel-Roman Kulawiak

Kommentar

Sehr wichtige Info: Block-Seminar (kein wöchentlicher Rhythmus)

Die vorliegende Puls-Anmeldung gilt als Anmeldung für das Block-Seminar.

Sie müssen sich aber noch in den Moodle-Kurs A oder B eintragen (Zugang zu den Moodle-Kursen folgt in Kürze)

Liebe Studis,

Jürgen Wilbert verlässt kurzfristig die Universität Potsdam und ich (Pawel Kulawiak) übernehme spontan und freundlicherweise das Seminar und freue mich auf das Seminar mit Ihnen.

Da ich sehr kurzfristig einspringe, müssen wir etwas umstrukturieren: Das Seminar wird nicht im wöchentlichen Rhythmus stattfinden.

Das Seminar findet als Blockveranstaltung im September statt.

Sie können dabei zwischen Block A und Block B wählen (Sie müssen nur einen Block besuchen).

Block A Kalenderwoche 37, 9 bis 13 Sep, Mo bis Fr, jeweils 10 bis 15 Uhr (Präsenz) oder

Block B Kalenderwoche 39, 23 bis 27 Sep, Mo bis Fr, jeweils 10 bis 15 Uhr (Präsenz)

Im Semester wird es 3 wichtige Vorbereitungstermine geben (HYBRID: Golm/Zoom):

Montag (1.7.): 16-18 Uhr oder 18-20 Uhr

Montag (8.7.): 16-18 Uhr oder 18-20 Uhr

Montag (15.7.): 16-18 Uhr oder 18-20 Uhr

Bei den Vorbereitungsterminen können Sie immer entscheiden, ob Sie 16-18 Uhr oder 18-20 Uhr teilnehmen.

Ich werde zwei Moodle-Kurs anlegen:

Moodle-Kurs Block A (Kalenderwoche 37)

Moodle-Kurs Block B (Kalenderwoche 39)

Bitte tragen Sie sich dann verbindlich in einen Moodle-Kurs ein, damit ich weiß, an welchem Block Sie teilnehmen werden.

Zugangsdaten zu den Moodle-Kursen schicke ich zeitnah über PULS. Weiter Infos werden dann ausschließlich bei Moodle bereitgestellt.

Liebe Grüße, Pawel Kulawiak

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350022 - Einführung in die inklusionspädagogische Diagnostik und Leistungsmessung (unbenotet)

105927 S - Lernverlaufsdiagnostik und formative Evaluation							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	16:00 - 18:00	wöch.	2.31.1.18	10.04.2024	Ella Baer
Voraussetzung							
Achtung! Bei diesem Seminar (Veranstaltungsnummer 350023) handelt es sich um ein vertiefendes Seminar im Rahmen des Moduls Modul INK-BA-101 (Grundlagen pädagogischer Diagnostik und Forschungsmethoden) . Die Belegung der hier angebotenen Lehrveranstaltung wird für das 3. Fachsemester empfohlen (siehe Studienordnung (SPSO), Anhang 1). Im Seminar wird daher vorausgesetzt, dass Ihnen die Inhalte der anderen zum Modul gehörigen grundlegenden Lehrveranstaltungen bekannt sind (d.h., dass diese Seminare bereits in vergangenen Semestern durch Sie belegt wurden - ein paralleler Besuch der Veranstaltungen wird explizit NICHT empfohlen). • die Vorlesung "Einführung in die Forschungsmethoden der Inklusionspädagogik (V)" (Belegung empfohlen für das 1. Fachsemester) • und das Seminar "Einführung in die inklusionspädagogische Diagnostik und Leistungsmessung (S)" (Belegung empfohlen für das 2. Fachsemester). <i>Wir bitten Sie davon abzusehen sich für das Seminar anzumelden, wenn Sie diese Voraussetzungen nicht erfüllen. Sie werden vor der Zulassung via E-Mail dazu kontaktiert.</i> Nachteilsausgleiche: Grundsätzlich ist die Zulassung für das Seminar zwar begrenzt, aus der Erfahrung der vergangenen Semester heraus sind jedoch ausreichend Plätze vorhanden, sodass ein Übersenden der Nachteilsausgleiche nicht notwendig ist. Ihre individuellen Bedarfe im Seminar klären wir am ersten Termin. Sollten sich widererwartens mehr Studierende für das Seminar anmelden als Plätze vorhanden sind, werden alle Bewerber*innen kontaktiert und die Nachteilsausgleiche erbeten.							
Leistungsnachweis							
schriftliche Ausarbeitung (15 Seiten): Konzeption, Durchführung und Dokumentation einer Einzelfallstudie, benotet (Modulabschlussprüfung)							
Lerninhalte							
• begriffliche Grundlegung formative Evaluation, Lernverlaufsdiagnostik und kontrollierter Einzelfallstudien • Messtheorien und -methoden der Lernverlaufsdiagnostik • Designs der Lernverlaufsdiagnostik • Auswertungsmethoden der Lernverlaufsdiagnostik (kennen und umsetzen) • Umsetzung einer Lernverlaufsdiagnostik mit einem studentischen Peer • Lernverlaufsdiagnostik als Element pädagogischer Konzepte und Transfer der eigenen Erfahrungen im Seminar in die pädagogische Praxis							
Kurzkomentar							
Da das Seminar einen hohen Praxisanteil hat ist die Anmeldung VOR dem 1. Termin zwingend erforderlich, sodass die Anmeldung spätestens bis 09.04.2024 erfolgen muss.							
Zielgruppe							
Studierende der Förderpädagogik im 3. Fachsemester (siehe auch Angaben unter "Voraussetzungen")							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PL	350023 - Lernverlaufsdiagnostik und formative Evaluation (benotet)						
106004 V - Einführung in die Forschungsmethoden der Inklusionspädagogik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	14:00 - 16:00	wöch.	2.10.0.26	11.04.2024	Dr. Pawel-Roman Kulawiak
Kommentar							
Liebe Studierende, da ich die Universität wechsle, wird dieser Kurs von einer Vertretung gehalten und beginnt erst in der zweiten Vorlesungswoche.							

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350021 - Einführung in die Forschungsmethoden der Inklusionspädagogik (unbenotet)

INK-BA-102 - Teilhabe und soziale Partizipation **105924 V - Inklusive Bildung als wertorientierte Pädagogik**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	12:00 - 14:00	wöch.	2.12.0.01	11.04.2024	Prof. Dr. Michel Knigge

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350031 - Inklusive Bildung als wertorientierte Pädagogik (unbenotet)

 105928 S - Soziale Integration und soziale Teilhabe

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	2.31.1.18	10.04.2024	Simon Wagner

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350032 - Soziale Integration und soziale Teilhabe (benotet)

INK-BA-104 - Einführung in den Erwerb schriftlicher Basiskompetenzen **106893 V - Schriftspracherwerb**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	2.16.0.14	08.04.2024	Prof. Dr. Guido Nottbusch
2	V	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	2.16.0.14	12.04.2024	Prof. Dr. Guido Nottbusch
3	V	Fr	12:00 - 14:00	wöch.	2.16.0.14	12.04.2024	Prof. Dr. Guido Nottbusch

KommentarAlle Informationen im moodle-Kurs zu dieser Veranstaltung: <https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=41080>**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PL 350203 - Grundlagen des Schriftspracherwerbs (benotet)

Förderschwerpunkt I

Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung

INK-BA-200 - Einführung in den Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung **105872 S - Diagnostik von Gefühls- und Verhaltensstörungen**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	Online.Veranstalt	12.04.2024	Marie-Luise Gehrmann
1	BL	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.0.18	19.04.2024	Marie-Luise Gehrmann
1	BL	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.0.18	26.04.2024	Marie-Luise Gehrmann
1	BL	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.0.18	17.05.2024	Marie-Luise Gehrmann
1	BL	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.0.18	24.05.2024	Marie-Luise Gehrmann

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350052 - Diagnostik von Gefühls- und Verhaltensstörungen (unbenotet)

105921 V - Grundlagen der Pädagogik für Kinder mit Beeinträchtigungen der emotionalen und sozialen Entwicklung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Di	12:00 - 14:00	wöch.	2.14.0.47	09.04.2024	Prof. Dr. Satyam Antonio Schramm
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PL	350053 - Grundlagen der Pädagogik für Kinder mit Beeinträchtigungen der emotionalen und sozialen Entwicklung (benotet)						

INK-BA-201 - Professionalität und Unterrichtsgestaltung im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung

105871 S - Professionalität von Lehrkräften im Umgang mit Gefühls- und Verhaltensstörungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	2.31.0.18	08.04.2024	Marie-Luise Gehrmann
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	350061 - Professionalität von Lehrkräften im Umgang mit Gefühls- und Verhaltensstörungen (unbenotet)						

105873 S - Inklusiver Unterricht bei Gefühls- und Verhaltensstörungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	2.31.0.18	08.04.2024	Marie-Luise Gehrmann
2	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	2.31.0.18	08.04.2024	Marie-Luise Gehrmann
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	350062 - Inklusiver Unterricht bei Gefühls- und Verhaltensstörungen (unbenotet)						

INK-BA-202 - Präventions- und Interventionskonzepte bei Beeinträchtigungen der emotional-sozialen Entwicklung

105905 S - Präventions- und Förderkonzepte in schulischen und außerschulischen Handlungsfeldern (PppH)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	B	Fr	09:00 - 14:00	Einzel	3.06.S12	19.04.2024	Anne Menke, Dr. Anna Schliesing
Alle	B	Fr	09:00 - 14:00	Einzel	3.06.S26	26.04.2024	Anne Menke, Dr. Anna Schliesing
1	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	2.31.1.18	10.04.2024	Anne Menke, Dr. Anna Schliesing
2	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	2.31.1.18	10.04.2024	Dr. Anna Schliesing, Anne Menke

Kommentar

Das praktikumsbegleitende Seminar findet überwiegend in Präsenz statt. Zusätzliche Lernmaterialien werden Ihnen online im Moodlekurs zum Selbststudium bereitgestellt.

Folgende Termine finden zu Beginn des Semesters statt, stellen Sie bitte **unbedingt** sicher, dass Sie an den Terminen **teilnehmen** können:

Einführungsveranstaltung: Mi, 10.04.24, 12-14 Uhr Campus Golm , Haus 31, R1.18

1. Blocktermin: Fr, 19.04.24, 9-14 Uhr Campus Griebnitzsee , Haus 6, Raum S12

2. Blocktermin: Fr, 26.04.24, 9-14 Uhr Campus Griebnitzsee , Haus 6 Raum S26

Für Informationen zur **Seminaranerkennung** und zum groben Ablauf, schauen Sie in den Moodle-Kurs:

<https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=40498>

Einschreibeschlüssel: InkPppH_SoSe24

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350073 - Präventions- und Förderkonzepte in schulischen und außerschulischen Handlungsfeldern (Vorbereitung, Begleitung und Auswertung des PppH), sowie Praktikum in pädagogisch- psychologischen Handlungsfeldern (PppH) max. 20 TN (benotet)

 105911 S - Therapieverfahren und Interventionskonzepte im Kontext von Gefühls- und Verhaltensstörungen // Therapieverfahren und Interventionskonzepte im Kontext von Verhaltensstörungen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	2.31.0.18	09.04.2024	Prof. Dr. Satyam Antonio Schramm

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350071 - Therapieverfahren und Interventionskonzepte im Kontext von Gefühls- und Verhaltensstörungen (unbenotet)

 105932 S - Vertiefung in ausgewählte Präventions- und Förderverfahren

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	2.31.0.18	11.04.2024	Prof. Dr. Timo Hennig
2	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	2.31.0.18	11.04.2024	Rebecca Seggewiß

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350072 - Vertiefung in Konzeption, Durchführung und Evaluation individueller Förderung (unbenotet)

Förderschwerpunkt Lernen

INK-BA-300 - Einführung in den Förderschwerpunkt Lernen
 105884 V - Pädagogisch - psychologische Grundlagen beeinträchtigter schulischer Lernprozesse

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	12:00 - 14:00	wöch.	2.05.0.04	11.04.2024	Prof. Dr. Antje Ehlert
1	V	Do	12:00 - 14:00	wöch.	Online.Veranstalt	11.04.2024	Prof. Dr. Antje Ehlert

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350082 - Pädagogisch-psychologische Grundlagen beeinträchtigter schulischer Lernprozesse (benotet)

 105930 S - Entwicklungspsychologische Perspektiven für schulische Basiskompetenzen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	B	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	18.05.2024	Anna Seifart
1	B	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.0.18	25.05.2024	Anna Seifart

1	B	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	2.31.1.18	14.06.2024	Nicole Reinsdorf
1	B	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	15.06.2024	Nicole Reinsdorf

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350081 - Entwicklungspsychologische Perspektiven für schulische Basiskompetenzen (unbenotet)

INK-BA-301 - Allgemeine Didaktik im Förderschwerpunkt Lernen **107820 S - Unterrichtskonzeptionen im Förderschwerpunkt Lernen**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	10:15 - 11:45	wöch.	Online.Veransta	10.04.2024	Dr. Martina Geisen

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350091 - Unterrichtskonzeptionen im Förderschwerpunkt Lernen (unbenotet)

INK-BA-302 - Diagnose und Förderung im Förderschwerpunkt Lernen A **106270 S - Diagnostik und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	08:00 - 10:00	wöch.	1.04.2.06	11.04.2024	Lucas Deutzmann

Links:Beispiel für Phase 3 Modellieren SRSD <https://www.youtube.com/watch?v=aVCUJiw7MI8>Erklärvideos zu den Phasen von SRSD, Transkript in den Videos weiter unten zu finden https://www.youtube.com/playlist?list=PLyX_2scGz1qOzGsuTG6XLil7LjPNZqrCvSRSD online <https://srsdonline.org/>Think SRSD <https://thinksrsd.com/>**Kommentar**

Das Seminar "Diagnostik und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen" vermittelt einerseits Grundlagen zur Schreibkompetenz, zum Schreibprozess und zu Schreibstrategien und andererseits diagnostische Grundkenntnisse im Bereich der schriftsprachlichen Kompetenzen. Weiterhin wird im Seminar anhand des Self-Regulated-Strategy-Development-Ansatzes (SRSD, Harris & Graham, 2018; Giera, 2020) ein evidenzbasiertes und ganzheitliches Unterrichtskonzept zur Förderung von Schreibkompetenzen diskutiert, erarbeitet und erprobt. Die Wirksamkeit des SRSD-Ansatzes wurde in über hundert Einzelstudien für verschiedene Alters- und Niveaustufen von Schüler:innen bestätigt und unterstützt insbesondere Schüler:innen mit Förderbedarf im Bereich des Schreibens bei der Kompetenzentwicklung (Graham et al., 2023; Sun et al., 2022; Graham & Harris, 2017b). Sie finden unter „Links“ entsprechende Homepages, die Ihnen einen Überblick über den SRSD-Ansatz verschaffen. Dementsprechend soll der Schwerpunkt des Seminars auf der Planung, Durchführung und Reflexion einer der sechs Phasen des SRSD-Ansatzes durch Sie als Studierende liegen. Die Vermittlung der diagnostischen Grundkenntnisse als auch des SRSD-Ansatzes basiert unter anderem auf den Erfahrungen des Unterrichts- und Forschungsprojektes „Fair Debattieren und Erörtern“. Sie können sich zu diesem Projekt einen ersten Überblick auf der Homepage der inklusiven Deutschdidaktik verschaffen. Zudem erhalten Sie im Seminar über Open.UP Zugriff auf Unterrichtsmaterialien- und Präsentationen des Projekts, die Sie für die Vorbereitung und Durchführung der Prüfungsnebenleistung nutzen können.

Des Weiteren soll Ihnen als Studierenden Raum für eigene thematische Wünsche und Schwerpunktsetzungen gegeben werden. Beispielsweise kann im Seminar über wissenschaftlich fundierte Modelle, wie z.B. RTI, gesprochen werden, die eine systematische Förderung von Schülerinnen und Schülern im schulischen Kontext ermöglichen.

Zusammengefasst verfolgt das Seminar folgende grundlegende Ziele:

- Es vermittelt Grundkenntnisse zur Schreibkompetenz, zum Schreibprozess und zu Schreibstrategien und zur Diagnostik im Bereich der schriftsprachlichen Kompetenzen anhand des Unterrichts- und Forschungsprojektes „Fair Debattieren und Erörtern“.
- Es vertieft die Auseinandersetzung mit deutsch- und englischsprachiger Literatur im Bereich der schriftsprachlichen Kompetenzen.
- Anhand des SRSD-Ansatzes werden Möglichkeiten zur effektiven und nachhaltigen Förderung von Schreibkompetenzen im Rahmen des gemeinsamen Lernens theoretisch erarbeitet, praktisch erprobt und gemeinsam reflektiert.

Literatur

Folgende Literaturtitel laden Sie vor Beginn des Seminars bitte **als komplettes E-Book über den VPN-Zugang im OPAC** der Universitätsbibliothek herunter ([Angebote & Lösungen - ZIM - Zentrum für Informationstechnologie und Medienmanagement - Universität Potsdam \(uni-potsdam.de\)](#)) :

Becker-Mrotzek, M., Grabowski, J. & Steinhoff, T. (Hrsg.) (2017). . Waxmann.

- u.a. Bachmann, T. & Becker-Mrotzek, M. (2017). Schreibkompetenz und Textproduktion modellieren. In Becker-Mrotzek, M., Grabowski, J. & Steinhoff, T. (Hrsg.), (S. 24–53) Waxmann.

Becker-Mrotzek, M. (2022). Schreibkompetenz: Überlegungen zu einem didaktischen Konstrukt. In Becker-Mrotzek, M. & Grabowski, J. (Hrsg.), (S. 9–28). Waxmann Verlag.

Busse, V., Siekmann, L., & Müller, N. (Hrsg.) (2022). Schreiben fachübergreifend fördern: Grundlagen und Praxisanregungen für Schule, Unterricht und Lehrkräftebildung. Klett Kallmeyer. <https://elibrary.utb.de/doi/book/10.5555/9783772716539>

- u.a. folgende Aufsätze
- Becker-Mrotzek, M. & Lemke, V. (2022). Gute Schreibaufgaben für alle Fächer. In Busse, V., Müller, N. & Siekmann, L. (Hrsg.), Klett&Kallmeyer, 73–95.
- Sturm, A. (2022). Prozess- und produktorientierte Schreibförderung in Kombination. In Busse, V., Müller, N. & Siekmann, L. (Hrsg.), (S. 96–113) Klett&Kallmeyer. (Überblick zu Möglichkeiten der Schreibförderung, u.a. auch SRSD)

Giera, W.–K. (2020). *Berufsorientierte Schreibkompetenz mithilfe von SRSD fördern: Evaluation eines schulischen Schreibprojekts*. Narr. (Überblick zu Schreibkompetenz, Schreibprozess und SRSD-Ansatz)

Des Weiteren ist folgende Forschungsliteratur in der UB oder über den Handapparat bei Frau Prof. Dr. Giera in Raum 1.04.1.02 verfügbar:

Sturm, A. & Weder, M. (2020). . Klett&Kallmeyer.

Zentrale englischsprachige Forschungsliteratur (bitte ebenfalls herunterladen):

Harris, K. R. & Graham, S. (2018). Self-Regulated Strategy Development: Theoretical Bases, Critical Instructional Elements, and Future Research. In Fidalgo Redondo, R., Harris, K. & Braaksma, M. (Hrsg.), (S. 119–151). Brill. (Volltext über ResearchGate verfügbar)

Weitere Literaturhinweise werden im Seminar gegeben.

Leistungsnachweis

Planung, Durchführung und Reflexion eines Schreibförderimpulses anhand einer Phase des SRSD-Ansatzes im Seminar (siehe Harris & Graham, 2018 und Giera, 2020 ab S. 103 unter "Literatur"). Die Länge der Durchführung im Seminar wird mit Ihnen abgestimmt und von der Anzahl der TN abhängig sein. Sie wird jedoch mindestens 20 Minuten betragen.

Folgende Aspekte umfasst die Prüfungsnebenleistung im Spezifischen:

- Einreichen einer kurzen Verlaufsplanung zu Ihrem Unterrichtsimpuls (SRSD).
- Nach der Präsentation: Einreichen eines Reflexionspapiers zu Ihrem Schreibförderimpuls (ca. 1 Seite).
- Für das Bestehen des Seminars wird zudem erwartet, dass Sie als Studierende auch mindestens eine Präsentation Ihrer Kommiliton:innen schriftlich reflektieren.

3LP

Bemerkung

Das Seminar wird vsl. der folgenden Grundstruktur folgen:

Sitzung 1-4:

- Onboarding, Abstimmung der Seminarplanung mit den Erwartungen der Studierenden
- Vermittlung theoretischer Grundlagen: Schreibkompetenz, Schreibprozess, Schreibstrategien, Diagnostik Schreibkompetenz, SRSD-Ansatz, Projekt "Fair Debattieren und Erörtern"
- ggf. weitere von Ihnen genannte Schwerpunkte/thematischen Wünsche

Sitzung 5 (09.05.) entfällt wegen Feiertag.

Sitzung 6-8:

- Werkstattzeit: Vorbereitung der Prüfungsnebenleistung, Möglichkeit zum Austausch über aktuellen Stand, Fragen etc.

Sitzung 9-11:

- Durchführung und Reflexion der Phasen nach SRSD

Sitzung 12 (27.06.) entfällt aufgrund Teilnahme an Konferenz.

Sitzung 13-14:

- Zusammenfassung und Sicherung der im Seminar gesammelten Erkenntnisse
- Abschlussreflexion

Sitzung 15:

- fakultative Konsultation

Kurzkomentar

Haben Sie Fragen oder möchten Sie bereits vor dem VL-Start Wünsche zur Seminargestaltung einbringen? Dann melden Sie sich gern bei mir per Mail unter deutzmann@uni-potsdam.de. Je früher Sie entsprechende Anliegen äußern, desto besser kann ich diese in die Seminarplanung integrieren.

Ich freue mich auf den Austausch mit Ihnen!

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350102 - Diagnostik und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen (unbenotet)

106271 S - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.04.2.06	11.04.2024	Lucas Deutzmann, Prof. Dr. Birte Friedrich

Kommentar

Das Seminar "Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht" fokussiert auf die unterrichtsimmanente Förderung. Es werden verschiedene Strategien und Ansätze für eine systematische Förderung schriftsprachlicher und mathematischer Kompetenzen im Unterricht vermittelt. Der Schwerpunkt wird hierbei auf einen binnendifferenzierenden Unterricht gelegt, auf das Adaptieren von Aufgaben, die Fokussierung individueller Lernausgangslagen und die Berücksichtigung unterschiedlicher Lerntempi. Da der binnendifferenzierende Unterricht den Förderschwerpunkt Lernen im Besonderen berücksichtigt, werden Lernvoraussetzungen der Grund- und Sekundarschule besprochen.

Die Studierenden erwerben diagnostisches Basiswissen zur Erkennung von beeinträchtigten Lernprozessen, kennen nachhaltige Konzepte der Prävention und Förderung in einem schulischen Kontext und sind in der Lage, diese anzuwenden und zu reflektieren, können mittels Binnendifferenzierung eine unterrichtsimmanente Förderung umsetzen.

Literatur

Literaturhinweise werden im Seminar gegeben.

Leistungsnachweis

Posterpräsentation (30min)

Bemerkung

Sie finden unter "Externe Dokumente" bereits die Struktur des Seminars sowie Kontaktdaten im Rahmen eines Seminarplans. Bitte berücksichtigen Sie den Schulbesuch in der Woche vom 17.06.-21.06.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350103 - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht (benotet)

INK-BA-303 - Diagnose und Förderung im Förderschwerpunkt Lernen B**105925 V - Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Di	16:00 - 18:00	wöch.	2.10.0.26	09.04.2024	Prof. Dr. Oliver Wendt

Lerninhalte

Die Vorlesung behandelt grundlegende Begriffe und die Entwicklung der Lehre für Schüler:innen mit Sonderpädagogischem Schwerpunkt Geistige Entwicklung (SGE). Die folgenden Inhalte stehen dabei im Vordergrund:

- historische, soziologische, psychologische, erziehungswissenschaftliche, medizinisch-biologische und ethische Grundlagen des Sonderpädagogischen Schwerpunkts Geistige Entwicklung (SGE)
- historische Entwicklung der Bildungs- und Fürsorgeeinrichtungen für Menschen mit geistiger Behinderung sowie der gesellschaftlichen Sichtweise auf geistige Behinderung
- Einordnung von Geistiger Behinderung im bio-psycho-sozialen Modell von Behinderung
- Menschen mit geistiger Behinderung und ihre Bildungs- und Erziehungsfähigkeit
- psychologische Theorien geistiger Behinderung (Differenz-Entwicklungskontraverse, Integration in einem gemeinsamen Modell)
- Leitideen der Politik und Pädagogik von Menschen mit geistiger Behinderung (Inklusion, Normalisierung, Recht auf Leben, Teilhabe, Selbstbestimmung)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350111 - Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (unbenotet)

106271 S - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.04.2.06	11.04.2024	Lucas Deutzmann, Prof. Dr. Birte Friedrich
Kommentar							
Das Seminar "Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht" fokussiert auf die unterrichtsimmanente Förderung. Es werden verschiedene Strategien und Ansätze für eine systematische Förderung schriftsprachlicher und mathematischer Kompetenzen im Unterricht vermittelt. Der Schwerpunkt wird hierbei auf einen binnendifferenzierenden Unterricht gelegt, auf das Adaptieren von Aufgaben, die Fokussierung individueller Lernausgangslagen und die Berücksichtigung unterschiedlicher Lerntempi. Da der binnendifferenzierende Unterricht den Förderschwerpunkt Lernen im Besonderen berücksichtigt, werden Lernvoraussetzungen der Grund- und Sekundarschule besprochen. Die Studierenden erwerben diagnostisches Basiswissen zur Erkennung von beeinträchtigten Lernprozessen, kennen nachhaltige Konzepte der Prävention und Förderung in einem schulischen Kontext und sind in der Lage, diese anzuwenden und zu reflektieren, können mittels Binnendifferenzierung eine unterrichtsimmanente Förderung umsetzen.							
Literatur							
Literaturhinweise werden im Seminar gegeben.							
Leistungsnachweis							
Posterpräsentation (30min)							
Bemerkung							
Sie finden unter "Externe Dokumente" bereits die Struktur des Seminars sowie Kontaktdaten im Rahmen eines Seminarplans. Bitte berücksichtigen Sie den Schulbesuch in der Woche vom 17.06.-21.06.							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PL	350103 - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht (benotet)						

INK-BA-304 - Fallarbeit und Förderplanung im Förderschwerpunkt Lernen

105923 S - Präventions- und Förderkonzepte in schulischen und außerschulischen Handlungsfeldern (PppH)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	EV	Do	10:00 - 13:00	Einzel	2.31.0.18	04.04.2024	Dr. Luisa Wagner
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	2.31.1.18	11.04.2024	Dr. Luisa Wagner
Kommentar							
Im Rahmen dieses Seminars wird eine Diagnostik und passgenaue Förderung von <u>mathematischen Basiskompetenzen</u> durchgeführt. Dafür suchen Sie sich bitte im Vorhinein eine Institution, in der Sie das Praktikum durchführen möchten (Schule, Ganztagsbereich/Hort, Lerntherapie, Nachhilfeinstitut o.ä.) und eine*n Schüler*in mit Schwierigkeiten im Bereich mathematischer Basiskompetenzen (Klassenstufen 5 - 8 sind möglich). Im Vorbereitungsblock am 04.04. werden wir alle wichtigen Grundlagen zur Diagnostik inkl. Testleiter*innenschulung besprechen, damit Sie nach den Osterferien direkt mit der Diagnostik und dann mit der Förderung starten können. <u>Bitte melden Sie sich daher bereits vor diesem Termin in PULS an!</u> Die Zulassung zum Seminar wird Ihnen dann bereits vor dem <u>offiziellen Zulassungstag per Mail mitgeteilt!</u>							

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350121 - Präventions- und Förderkonzepte in schulischen und außerschulischen Handlungsfeldern: vorbereitendes, begleitendes und auswertendes Seminar und PppH (benotet)

Förderschwerpunkt II**Förderschwerpunkt Lernen****INK-BA-300 - Einführung in den Förderschwerpunkt Lernen****105884 V - Pädagogisch - psychologische Grundlagen beeinträchtigter schulischer Lernprozesse**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	12:00 - 14:00	wöch.	2.05.0.04	11.04.2024	Prof. Dr. Antje Ehlert
1	V	Do	12:00 - 14:00	wöch.	Online.Veranstalt	11.04.2024	Prof. Dr. Antje Ehlert

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350082 - Pädagogisch-psychologische Grundlagen beeinträchtigter schulischer Lernprozesse (benotet)

105930 S - Entwicklungspsychologische Perspektiven für schulische Basiskompetenzen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	B	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	18.05.2024	Anna Seifart
1	B	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.0.18	25.05.2024	Anna Seifart
1	B	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	2.31.1.18	14.06.2024	Nicole Reinsdorf
1	B	Sa	09:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	15.06.2024	Nicole Reinsdorf

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350081 - Entwicklungspsychologische Perspektiven für schulische Basiskompetenzen (unbenotet)

INK-BA-301 - Allgemeine Didaktik im Förderschwerpunkt Lernen**107820 S - Unterrichtskonzeptionen im Förderschwerpunkt Lernen**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	10:15 - 11:45	wöch.	Online.Veranstalt	10.04.2024	Dr. Martina Geisen

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350091 - Unterrichtskonzeptionen im Förderschwerpunkt Lernen (unbenotet)

INK-BA-302 - Diagnose und Förderung im Förderschwerpunkt Lernen A**106270 S - Diagnostik und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	08:00 - 10:00	wöch.	1.04.2.06	11.04.2024	Lucas Deutzmann

Links:

Beispiel für Phase 3 Modellieren SRSD	https://www.youtube.com/watch?v=aVCUJiw7MI8
Erklärvideos zu den Phasen von SRSD, Transkript in den Videos weiter unten zu finden	https://www.youtube.com/playlist?list=PLyX_2scGz1qOzGsuTG6XLil7LjPNZqrCv
SRSD online	https://srsdonline.org/
Think SRSD	https://thinksrsd.com/

Kommentar

Das Seminar "Diagnostik und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen" vermittelt einerseits Grundlagen zur Schreibkompetenz, zum Schreibprozess und zu Schreibstrategien und andererseits diagnostische Grundkenntnisse im Bereich der schriftsprachlichen Kompetenzen. Weiterhin wird im Seminar anhand des Self-Regulated-Strategy-Development-Ansatzes (SRSD, Harris & Graham, 2018; Giera, 2020) ein evidenzbasiertes und ganzheitliches Unterrichtskonzept zur Förderung von Schreibkompetenzen diskutiert, erarbeitet und erprobt. Die Wirksamkeit des SRSD-Ansatz wurde in über hundert Einzelstudien für verschiedene Alters- und Niveaustufen von Schüler:innen bestätigt und unterstützt insbesondere Schüler:innen mit Förderbedarf im Bereich des Schreibens bei der Kompetenzentwicklung (Graham et al., 2023; Sun et al., 2022; Graham & Harris, 2017b). Sie finden unter „Links“ entsprechende Homepages, die Ihnen einen Überblick über den SRSD-Ansatz verschaffen. Dementsprechend soll der Schwerpunkt des Seminars auf der Planung, Durchführung und Reflexion einer der sechs Phasen des SRSD-Ansatzes durch Sie als Studierende liegen. Die Vermittlung der diagnostischen Grundkenntnisse als auch des SRSD-Ansatzes basiert unter anderem auf den Erfahrungen des Unterrichts- und Forschungsprojektes „Fair Debattieren und Erörtern“. Sie können sich zu diesem Projekt einen ersten Überblick auf der Homepage der inklusiven Deutschdidaktik verschaffen. Zudem erhalten Sie im Seminar über Open.UP Zugriff auf Unterrichtsmaterialien- und Präsentationen des Projekts, die Sie für die Vorbereitung und Durchführung der Prüfungsnebenleistung nutzen können.

Des Weiteren soll Ihnen als Studierenden Raum für eigene thematische Wünsche und Schwerpunktsetzungen gegeben werden. Beispielsweise kann im Seminar über wissenschaftlich fundierte Modelle, wie z.B. RTI, gesprochen werden, die eine systematische Förderung von Schülerinnen und Schülern im schulischen Kontext ermöglichen.

Zusammengefasst verfolgt das Seminar folgende grundlegende Ziele:

- Es vermittelt Grundkenntnisse zur Schreibkompetenz, zum Schreibprozess und zu Schreibstrategien und zur Diagnostik im Bereich der schriftsprachlichen Kompetenzen anhand des Unterrichts- und Forschungsprojektes „Fair Debattieren und Erörtern“.
- Es vertieft die Auseinandersetzung mit deutsch- und englischsprachiger Literatur im Bereich der schriftsprachlichen Kompetenzen.
- Anhand des SRSD-Ansatzes werden Möglichkeiten zur effektiven und nachhaltigen Förderung von Schreibkompetenzen im Rahmen des gemeinsamen Lernens theoretisch erarbeitet, praktisch erprobt und gemeinsam reflektiert.

Literatur

Folgende Literaturtitel laden Sie vor Beginn des Seminars bitte **als komplettes E-Book über den VPN-Zugang im OPAC** der Universitätsbibliothek herunter ([Angebote & Lösungen - ZIM - Zentrum für Informationstechnologie und Medienmanagement - Universität Potsdam \(uni-potsdam.de\)](#)) :

Becker-Mrotzek, M., Grabowski, J. & Steinhoff, T. (Hrsg.) (2017). . Waxmann.

- u.a. Bachmann, T. & Becker-Mrotzek, M. (2017). Schreibkompetenz und Textproduktion modellieren. In Becker-Mrotzek, M., Grabowski, J. & Steinhoff, T. (Hrsg.), (S. 24–53) Waxmann.

Becker-Mrotzek, M. (2022). Schreibkompetenz: Überlegungen zu einem didaktischen Konstrukt. In Becker-Mrotzek, M. & Grabowski, J. (Hrsg.), (S. 9–28). Waxmann Verlag.

Busse, V., Siekmann, L., & Müller, N. (Hrsg.) (2022). Schreiben fachübergreifend fördern: Grundlagen und Praxisanregungen für Schule, Unterricht und Lehrkräftebildung. Klett Kallmeyer. <https://elibrary.utb.de/doi/book/10.5555/9783772716539>

- u.a. folgende Aufsätze
- Becker-Mrotzek, M. & Lemke, V. (2022). Gute Schreibaufgaben für alle Fächer. In Busse, V., Müller, N. & Siekmann, L. (Hrsg.), Klett&Kallmeyer, 73–95.
- Sturm, A. (2022). Prozess- und produktorientierte Schreibförderung in Kombination. In Busse, V., Müller, N. & Siekmann, L. (Hrsg.), (S. 96–113) Klett&Kallmeyer. (Überblick zu Möglichkeiten der Schreibförderung, u.a. auch SRSD)

Giera, W.–K. (2020). *Berufsorientierte Schreibkompetenz mithilfe von SRSD fördern: Evaluation eines schulischen Schreibprojekts*. Narr. (Überblick zu Schreibkompetenz, Schreibprozess und SRSD-Ansatz)

Des Weiteren ist folgende Forschungsliteratur in der UB oder über den Handapparat bei Frau Prof. Dr. Giera in Raum 1.04.1.02 verfügbar:

Sturm, A. & Weder, M. (2020). . Klett&Kallmeyer.

Zentrale englischsprachige Forschungsliteratur (bitte ebenfalls herunterladen):

Harris, K. R. & Graham, S. (2018). Self-Regulated Strategy Development: Theoretical Bases, Critical Instructional Elements, and Future Research. In Fidalgo Redondo, R., Harris, K. & Braaksma, M. (Hrsg.), (S. 119–151). Brill. (Volltext über ResearchGate verfügbar

Weitere Literaturhinweise werden im Seminar gegeben.

Leistungsnachweis

Planung, Durchführung und Reflexion eines Schreibförderimpulses anhand einer Phase des SRSD-Ansatzes im Seminar (siehe Harris & Graham, 2018 und Giera, 2020 ab S. 103 unter "Literatur"). Die Länge der Durchführung im Seminar wird mit Ihnen abgestimmt und von der Anzahl der TN abhängig sein. Sie wird jedoch mindestens 20 Minuten betragen.

Folgende Aspekte umfasst die Prüfungsnebenleistung im Spezifischen:

- Einreichen einer kurzen Verlaufsplanung zu Ihrem Unterrichtsimpuls (SRSD).
- Nach der Präsentation: Einreichen eines Reflexionspapiers zu Ihrem Schreibförderimpuls (ca. 1 Seite).
- Für das Bestehen des Seminars wird zudem erwartet, dass Sie als Studierende auch mindestens eine Präsentation Ihrer Kommiliton:innen schriftlich reflektieren.

3LP

Bemerkung

Das Seminar wird vsl. der folgenden Grundstruktur folgen:

Sitzung 1-4:

- Onboarding, Abstimmung der Seminarplanung mit den Erwartungen der Studierenden
- Vermittlung theoretischer Grundlagen: Schreibkompetenz, Schreibprozess, Schreibstrategien, Diagnostik Schreibkompetenz, SRSD-Ansatz, Projekt "Fair Debattieren und Erörtern"
- ggf. weitere von Ihnen genannte Schwerpunkte/thematischen Wünsche

Sitzung 5 (09.05.) entfällt wegen Feiertag.

Sitzung 6-8:

- Werkstattzeit: Vorbereitung der Prüfungsnebenleistung, Möglichkeit zum Austausch über aktuellen Stand, Fragen etc.

Sitzung 9-11:

- Durchführung und Reflexion der Phasen nach SRSD

Sitzung 12 (27.06.) entfällt aufgrund Teilnahme an Konferenz.

Sitzung 13-14:

- Zusammenfassung und Sicherung der im Seminar gesammelten Erkenntnisse
- Abschlussreflexion

Sitzung 15:

- fakultative Konsultation

Kurzkomentar

Haben Sie Fragen oder möchten Sie bereits vor dem VL-Start Wünsche zur Seminargestaltung einbringen? Dann melden Sie sich gern bei mir per Mail unter deutzmann@uni-potsdam.de. Je früher Sie entsprechende Anliegen äußern, desto besser kann ich diese in die Seminarplanung integrieren.

Ich freue mich auf den Austausch mit Ihnen!

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350102 - Diagnostik und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen (unbenotet)


106271 S - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.04.2.06	11.04.2024	Lucas Deutzmann, Prof. Dr. Birte Friedrich

Kommentar

Das Seminar "Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht" fokussiert auf die unterrichtsimmanente Förderung. Es werden verschiedene Strategien und Ansätze für eine systematische Förderung schriftsprachlicher und mathematischer Kompetenzen im Unterricht vermittelt. Der Schwerpunkt wird hierbei auf einen binnendifferenzierenden Unterricht gelegt, auf das Adaptieren von Aufgaben, die Fokussierung individueller Lernausgangslagen und die Berücksichtigung unterschiedlicher Lerntempi. Da der binnendifferenzierende Unterricht den Förderschwerpunkt Lernen im Besonderen berücksichtigt, werden Lernvoraussetzungen der Grund- und Sekundarschule besprochen.

Die Studierenden erwerben diagnostisches Basiswissen zur Erkennung von beeinträchtigten Lernprozessen, kennen nachhaltige Konzepte der Prävention und Förderung in einem schulischen Kontext und sind in der Lage, diese anzuwenden und zu reflektieren, können mittels Binnendifferenzierung eine unterrichtsimmanente Förderung umsetzen.

Literatur

Literaturhinweise werden im Seminar gegeben.

Leistungsnachweis

Posterpräsentation (30min)

Bemerkung

Sie finden unter "Externe Dokumente" bereits die Struktur des Seminars sowie Kontaktdaten im Rahmen eines Seminarplans. Bitte berücksichtigen Sie den Schulbesuch in der Woche vom 17.06.-21.06.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350103 - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht (benotet)

INK-BA-305 - Angrenzende Themen im Förderschwerpunkt Lernen

105925 V - Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Di	16:00 - 18:00	wöch.	2.10.0.26	09.04.2024	Prof. Dr. Oliver Wendt

Lerninhalte

Die Vorlesung behandelt grundlegende Begriffe und die Entwicklung der Lehre für Schüler:innen mit Sonderpädagogischem Schwerpunkt Geistige Entwicklung (SGE). Die folgenden Inhalte stehen dabei im Vordergrund:

- historische, soziologische, psychologische, erziehungswissenschaftliche, medizinisch-biologische und ethische Grundlagen des Sonderpädagogischen Schwerpunkts Geistige Entwicklung (SGE)
- historische Entwicklung der Bildungs- und Fürsorgeeinrichtungen für Menschen mit geistiger Behinderung sowie der gesellschaftlichen Sichtweise auf geistige Behinderung
- Einordnung von Geistiger Behinderung im bio-psycho-sozialen Modell von Behinderung
- Menschen mit geistiger Behinderung und ihre Bildungs- und Erziehungsfähigkeit
- psychologische Theorien geistiger Behinderung (Differenz-Entwicklungskontroverse, Integration in einem gemeinsamen Modell)
- Leitideen der Politik und Pädagogik von Menschen mit geistiger Behinderung (Inklusion, Normalisierung, Recht auf Leben, Teilhabe, Selbstbestimmung)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350132 - Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (benotet)

Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung

INK-BA-400 - Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung

105925 V - Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Di	16:00 - 18:00	wöch.	2.10.0.26	09.04.2024	Prof. Dr. Oliver Wendt

Lerninhalte

Die Vorlesung behandelt grundlegende Begriffe und die Entwicklung der Lehre für Schüler:innen mit Sonderpädagogischem Schwerpunkt Geistige Entwicklung (SGE). Die folgenden Inhalte stehen dabei im Vordergrund:

- historische, soziologische, psychologische, erziehungswissenschaftliche, medizinisch-biologische und ethische Grundlagen des Sonderpädagogischen Schwerpunkts Geistige Entwicklung (SGE)
- historische Entwicklung der Bildungs- und Fürsorgeeinrichtungen für Menschen mit geistiger Behinderung sowie der gesellschaftlichen Sichtweise auf geistige Behinderung
- Einordnung von Geistiger Behinderung im bio-psycho-sozialen Modell von Behinderung
- Menschen mit geistiger Behinderung und ihre Bildungs- und Erziehungsfähigkeit
- psychologische Theorien geistiger Behinderung (Differenz-Entwicklungskontroverse, Integration in einem gemeinsamen Modell)
- Leitideen der Politik und Pädagogik von Menschen mit geistiger Behinderung (Inklusion, Normalisierung, Recht auf Leben, Teilhabe, Selbstbestimmung)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350142 - Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (benotet)

INK-BA-401 - Diagnostik im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung

105926 S - Lernstands- und -verlaufsdiagnostik im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	Fr	13:00 - 17:00	Einzel	2.31.0.18	21.06.2024	Prof. Dr. Oliver Wendt, Anna Haupenthal
1	BL	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	2.31.1.18	22.06.2024	Prof. Dr. Oliver Wendt, Anna Haupenthal
1	BL	Fr	13:00 - 17:00	Einzel	2.31.0.18	05.07.2024	Prof. Dr. Oliver Wendt, Anna Haupenthal
1	BL	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	2.31.1.18	06.07.2024	Prof. Dr. Oliver Wendt, Anna Haupenthal

Lerninhalte**Kursbeschreibung:**

- Gegenüberstellung von Diagnostik und Entwicklungs- bzw. Lernstandsanalyse
- Methoden der Diagnostik und Entwicklungs- bzw. Lernstandsanalysen für Schüler:innen mit SGE und ASS
- Möglichkeiten zur Erstellung individueller Förderkonzepte

Lernziele:

Die Studierenden:

- wissen um spezifische Anforderungen an diagnostische Methoden
- reflektieren ethische Fragestellungen bei der Interpretation und Auswertung der Ergebnisse diagnostischer Verfahren
- wissen um Modelle der Leistungsbeurteilung im Kontext der Bildung und in Bezug auf Kognition, Sprache und Verhalten bei Schüler:innen mit dem SGE oder ASS
- vergleichen Diagnostikbatterien und Lernstandsanalysen, unter Berücksichtigung spezifischer Formen von Beeinträchtigungen
- werden befähigt, eine entwicklungsbezogene Diagnostik bzw. kontinuierliche Lernstandsanalyse mit Schüler:innen mit SGE und ASS durchzuführen

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350152 - Lernstands- und -verlaufsdagnostik im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (benotet)

INK-BA-402 - Inklusiver Unterricht im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung: Didaktische Theorien und Modelle**107104 V - Grundlagen der Didaktik und Methodik im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	Online.Veranstalt	08.04.2024	Dr. Johannes Jöhnck

Kommentar

Die Veranstaltung findet als synchrone Online-Veranstaltung über Zoom statt.

Kontakt zum Dozenten: Dr. Johannes Jöhnck, johannes.joehnck@uni-potsdam.de

Link zum Moodle-Kurs "Grundlagen der Didaktik und Methodik im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (Vorlesung)":
<https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=41133>

Einschreibeschlüssel: DidaktikSGESoSE24

Link zur ersten Vorlesung via Zoom am 8. April ab 10 Uhr:

<https://uni-potsdam.zoom.us/j/61351155010>

Kenncode: 99666532

Die weitere Zulassung über PULS erfolgt nachträglich in der ersten oder zweiten Vorlesungswoche.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350163 - Grundlagen der Didaktik und Methodik im sonderpädagogischen Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (benotet)

INK-BA-403 - Pädagogik bei schwerer und mehrfacher Behinderung**105919 V - Einführung in die Unterstützte Kommunikation**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Di	14:00 - 16:00	wöch.	2.06.1.01	09.04.2024	Prof. Dr. Oliver Wendt, Susan Richter

Kommentar
Die Vorlesung findet in Präsenz statt. Die Anwesenheit der Teilnehmenden ist aufgrund von Praxisbeispielen erforderlich.
Voraussetzung
keine
Leistungsnachweis
Der Leistungsnachweis besteht aus einer Klausur (60 Minuten).
Lerninhalte
<i>Inhalte:</i> Das Modul befasst sich mit den Schülerinnen und Schülern mit schwerer und mehrfacher Behinderung als einer Gruppe im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (SGE), die eine spezifische Unterstützung und Förderung benötigt. Dies betrifft insbesondere Schülerinnen und Schüler mit schweren Beeinträchtigungen von Sprache und Kommunikation. In der Vorlesung „Einführung in die Unterstützte Kommunikation“ werden folgende Inhalte vermittelt: • Ursachen und Erscheinungsformen schwerster Kommunikationsbeeinträchtigungen, • Theorien der Kommunikations- und Sprachentwicklung bei nichtsprechenden oder kaum sprechenden Schülerinnen und Schülern mit (SGE), • Methoden der ergänzenden und/oder ersetzenden Kommunikationsförderung, • gegenwärtige Entwicklungen im Bereich der Digitalisierung von Diagnostik und Förderung im Bereich Unterstützte Kommunikation (UK) <i>Qualifikationsziele:</i> Die Studierenden: • kennen Konzepte zur Förderung und Therapie für Menschen mit schwerer und mehrfacher Behinderung mit besonderer Betonung schwerer Kommunikationsbeeinträchtigungen, • erhalten ein umfassendes Verständnis theoretischer Modelle und praktischer Applikationen von UK Förderungen und assistiven Technologien zur Steigerung von gesellschaftlicher und schulischer Teilhabe von Menschen mit schwerer und mehrfacher Behinderung, • kennen gegenwärtige Strömungen der Digitalisierung mitsamt Implikationen für Universal Design, Barrierefreiheit und Technologie-Entwicklung in den Handlungsfeldern des SGE.
Leistungen in Bezug auf das Modul
PNL 350171 - Kommunikation und Technologie bei schwerer und mehrfacher Behinderung (unbenotet)
PNL 350173 - Einführung in die Unterstützte Kommunikation (unbenotet)

105920 S - Konzepte und Methoden der Förderung bei schwerer und mehrfacher Behinderung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	Fr	13:00 - 17:00	Einzel	2.31.0.18	03.05.2024	Prof. Dr. Oliver Wendt, Susan Richter
1	BL	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	2.31.0.18	04.05.2024	Prof. Dr. Oliver Wendt, Susan Richter
1	BL	Fr	13:00 - 17:00	Einzel	2.31.1.18	24.05.2024	Prof. Dr. Oliver Wendt, Susan Richter
1	BL	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	2.31.1.18	25.05.2024	Prof. Dr. Oliver Wendt, Susan Richter
Kommentar							
Das Seminar findet in Präsenz statt. Die Anwesenheit der Teilnehmenden ist aufgrund von Praxisübungen erforderlich. Im Seminarverlauf finden Leistungserfassungen und interaktives Lernen statt.							

Voraussetzung
keine
Leistungsnachweis
Der Leistungsnachweis besteht aus einer Seminararbeit (z.B. diagnostische Fallarbeit) über ca. 15 Seiten.
Lerninhalte
<i>Inhalte:</i> Das Modul befasst sich mit den Schülerinnen und Schülern mit schwerer und mehrfacher Behinderung als einer Gruppe im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (SGE), die eine spezifische Unterstützung und Förderung benötigt. Dies betrifft insbesondere Schülerinnen und Schüler mit schweren Beeinträchtigungen von Sprache und Kommunikation. Im Seminar „Konzepte und Methoden der Förderung bei schwerer und mehrfacher Behinderung“ werden folgende Schwerpunkte behandelt: • Lebens- und Erlebnisdimensionen im Kontext von schwerer und mehrfacher Behinderung, • Ansätze und Konzeptionen der Förderung einschließlich entwicklungs- und lerntheoretischer Annahmen, • schulische und außerschulische Organisationsformen, Institutionen und Arbeitsfelder sonderpädagogischer Förderung und inklusiver Bildungs- und Erziehungsarbeit (z. B. allgemeine Kommunikation und Interaktion, Umweltkontrolle, Mobilität, herausforderndes/ selbstverletzendes Verhalten, Selbständigkeit bei Alltagsfertigkeiten), • Einsatzmöglichkeiten von Technologien zur Kompensation von behinderungsbedingten Beeinträchtigungen und Schaffung von Barrierefreiheit und Zugang zu Teilhabe und Bildung. <i>Qualifikationsziele:</i> Die Studierenden: • kennen Konzepte zur Förderung und Therapie für Menschen mit schwerer und mehrfacher Behinderung mit besonderer Betonung schwerer Kommunikationsbeeinträchtigungen, • erhalten ein umfassendes Verständnis theoretischer Modelle und praktischer Applikationen von UK Förderungen und assistiven Technologien zur Steigerung von gesellschaftlicher und schulischer Teilhabe von Menschen mit schwerer und mehrfacher Behinderung, • kennen gegenwärtige Strömungen der Digitalisierung mitsamt Implikationen für Universal Design, Barrierefreiheit und Technologie-Entwicklung in den Handlungsfeldern des SGE.
Leistungen in Bezug auf das Modul
PL 350172 - Konzepte und Methoden der Förderung bei schwerer und mehrfacher Behinderung (benotet)

Förderschwerpunkt Sprache

INK-BA-500 - Einführung in den Förderschwerpunkt Sprache							
105892 S - Sprachheilpädagogische Zugänge bei sprachlichen Beeinträchtigungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	2.31.1.18	10.04.2024	Dr. phil. Rebecca Schumacher

Kommentar

Liebe Studierende,

herzlich Willkommen zum Seminar "Sprachheilpädagogische Zugänge bei sprachlichen Beeinträchtigungen" im Sommersemester 2024.

Sollten Sie einen Nachteilsausgleich haben, senden Sie mir diesen bitte so bald wie möglich zu, damit ich diesen bei der Zulassung berücksichtigen kann.

Bei Fragen können Sie sich gerne an mich wenden: reschuma@uni-potsdam.de

Ich freue mich auf Sie!

Herzliche Grüße,
Rebecca Schumacher

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350182 - Sprachheilpädagogische und therapeutische Zugänge im inklusiven Unterricht (unbenotet)

INK-BA-501 - Diagnose und Förderplanung bei sprachlichen Beeinträchtigungen**105895 S - Diagnostik bei Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	2.31.1.18	08.04.2024	Dr. phil. Rebecca Schumacher

Kommentar

Liebe Studierende,

herzlich Willkommen zum Seminar "Diagnostik bei Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen" im Sommersemester 2024.

Sollten Sie einen Nachteilsausgleich haben, senden Sie mir diesen bitte so bald wie möglich zu, damit ich diesen bei der Zulassung berücksichtigen kann.

Bei Fragen können Sie sich gerne an mich wenden: reschuma@uni-potsdam.de

Ich freue mich auf Sie!

Herzliche Grüße,
Rebecca Schumacher

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350191 - Diagnostik bei Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen sowie bei Schwierigkeiten im Lesen und Schreiben (unbenotet)

106272 S - Fallarbeit und individuelle Förderplanung im Förderschwerpunkt Sprache

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.04.2.06	10.04.2024	Prof. Dr. Winnie-Karen Giera

Links:

Hinweise zur Erstellung der Prüfungsleistung <https://www.uni-potsdam.de/de/inklusive-deutschdidaktik/lehre/checklisten-fuer-studierende>

Kommentar

Im Seminar "Fallarbeit und individuelle Förderplanung im Förderschwerpunkt Sprache" nutzen die Studierenden additive und unterrichtsimmanente Konzepte der Förderung und Planung von Unterstützungssystemen bei erworbenen und entwicklungsbedingten sprachlichen Beeinträchtigungen für die Fallarbeit und entwickeln auf Basis diagnostischer Informationen individuelle Förderpläne.

Qualifikationsziele:

Die Studierenden:

- kennen Grundlagen und Methoden der Anamnese und der sonderpädagogischen Diagnostik bei Beeinträchtigungen der sprachlichen Entwicklung,
- kennen diagnostische Verfahren für Stimm- und Redeflussstörungen sowie für Beeinträchtigungen im Lesen und Schreiben,
- können diagnostische Befunde von Sprach- und Kommunikationsstörungen für die Fallarbeit nutzen,
- kennen Konzepte der individuellen Förderplanung und können diese in der Fallarbeit auf Basis diagnostischer Informationen konkretisieren.

Der Zugang zum Moodle-Kurs wird am ersten Seminartag mitgeteilt.

Literatur

Für die Erstellung einer Förderplanung bitte selbstständig zwei Werke (online oder paper) zur ersten Seminarsitzung mitbringen . Die Bibliothek hat einige e-Books zur Verfügung gestellt.

Links des Ministeriums und Schulamtes, die im Seminar eingesetzt werden:

<https://schulaemter.brandenburg.de/formularbox.html>

https://mbjs.brandenburg.de/sixcms/media.php/140/2021-03-31_abschlussbericht_eval_gl_o_anh_v3.pdf

https://mbjs.brandenburg.de/sixcms/media.php/140/broschuere_sonderpaed_foerderung_08.pdf

<https://mbjs.brandenburg.de/bildung/gute-schule/sonderpaedagogische-foerderung.html>

<https://bravors.brandenburg.de/gesetze/bbgschulg#3>

Weiterführende Literatur zur Schreibdiagnostik, mündlichen Diagnostik (am Beispiel des Debattierens), Lesediagnostik werden im Seminar themenspezifisch mitgebracht und vorgestellt.

Des Weiteren verfügt die Didaktikwerkstatt in Haus 5 über Diagnostikmaterialien sowie eine immense Auswahl aktueller deutschdidaktischer Literatur.

Leistungsnachweis

Studiennebenleistung: Präsentation zu einer Fallstudie (ca. 15 Minuten)

Sie stellen die Diagnostik und Förderplanung eines Lernenden vor. Dafür können Sie einen Fall aus den zwei Forschungsprojekten oder eine eigene Fallarbeit nutzen.

Modulprüfung: Fallstudie (10-12 Seiten)

3 LP

Die Fallstudie aus der Präsentation wird weiter vertieft und in Form eines Fallberichts (wahlweise mit oder ohne einer expliziten Fragestellung) erarbeitet.

Hinweise zur Erstellung von Berichten am Lehrstuhl bitte beachten: <https://www.uni-potsdam.de/de/inklusive-deutschdidaktik/lehre/checklisten-fuer-studierende>

Kurzkomentar

- 10.04.2024 Begrüßung, Kennenlernen, Zielsetzungen, Abgleich Erwartungen, Organisatorisches, Verteilung der Vorbereitungsaufgaben zur nächsten Sitzung
- 17.04.2024 Wie wird mit einem Förderschwerpunkt schulseitig umgegangen? Was ist eine Förderplanung und wie wird diese erstellt? **Gast: Schulleiterin & Sonderpädagogin Frau Jänchen des EFJ Tabaluga (Schwedt/Oder)**
- 24.04.2024 Was sind sprachliche Beeinträchtigungen und wie können diese von Schulen diagnostiziert werden? (Teil I)
- 01.05.2024 Feiertag (kein Seminar)
- 08.05.2024 Wie können sprachliche Beeinträchtigungen in Schulen diagnostiziert werden? (Teil II)
- 15.05.2024 Diagnostik von Lesekompetenzen in der Sekundarstufe (Teil I) - Fallbeispiele aus dem Forschungsprojekt "Stopp Mobbing!"
- 22.05.2024 Diagnostik von Lesekompetenzen in der Sekundarstufe (Teil II) - Fallbeispiele aus dem Forschungsprojekt "Stopp Mobbing!"
- 29.05.2024 Diagnostik von Schreibkompetenzen in der Sekundarstufe (Teil I) - Fallbeispiele aus dem Forschungsprojekt "Fair Debattieren und Erörtern"
- 05.06.2024 Diagnostik von Schreibkompetenzen in der Sekundarstufe (Teil II) - Fallbeispiele aus dem Forschungsprojekt "Fair Debattieren und Erörtern"
- 12.06.2024 Wie wird eine individuelle Förderplanung erstellt? (s. auch 17.04.2024)
- 19.06.2024 Werkstattzeit: Vorbereitung der Studiennebenleistung & Peer-Feedback
- 26.06.2024 Werkstattzeit: Vorbereitung der Studiennebenleistung & Peer-Feedback
- 03.07.2024 Präsentation der Studiennebenleistung
- 10.07.2024 Präsentation der Studiennebenleistung sowie Abschluss & Feedback
- 17.07.2024 Konsultationen bzgl. Prüfungsleistung (online - Einzeltermine)

Wir haben einen Moodle-Kurs, um unsere Seminarmaterialien auszutauschen: <https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=41373>

Ich bin mir nicht sicher, ob Sie sich automatisch einschreiben können, das können wir am ersten Seminartag gern ausprobieren.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350192 - Fallarbeit und individuelle Förderplanung im Förderschwerpunkt Sprache (benotet)

GER_BA_012 - Leseförderung in der inklusiven Schule

106266 S - Förderung des literarischen Lesens in der inklusiven Schule

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	1.04.2.06	11.04.2024	Sara Hauser, Prof. Dr. Winnie-Karen Giera

Links:

Zum Forschungsprojekt Stopp Mobbing <https://www.uni-potsdam.de/de/inklusive-deutschdidaktik/forschung/forschungsprojekt-iii-stopp-mobbing-ein-theaterprojekt>

Kommentar

Im Seminar "Förderung des literarischen Lesens in der inklusiven Schule" werden Konzeptionen zum literarischen Textverstehen in inklusiven Kontexten und zur Förderung der Lesemotivation bei schwachen Leserinnen und Lesern erarbeitet. Es wird ergänzend das literarische Lesen als Möglichkeit kultureller Partizipation auch von schwachen Leserinnen und Lesern erörtert. Zudem werden Möglichkeiten der Textentlastung bei literarischen Texten auf den Ebenen der Kohärenzbildung und der Textdeutung sowie der Einsatz von literarischen Texten in einfacher und leichter Sprache erarbeitet. Sie haben die Möglichkeit Methoden der literarischen Leseförderung hospitierend in Schulprojekten zur Leseförderung kennenzulernen. Qualifikationsziele des Moduls: Die Studierenden kennen Modelle des Verstehens von Sachtexten und von literarischen Texten und berücksichtigen Voraussetzungen (einschließlich Lesemotivation) und Funktionen des Lesens von Sach- und literarischen Texten; können Schwierigkeiten des Textverstehens mit Bezug auf diese Modelle des Textverstehens erläutern; können Verfahren der Leseförderung im Bereich des Verstehens von literarischen Texten darstellen und in ihrer Bedeutung für inklusive Lerngruppen erläutern.

Bitte folgenden Moodle-Kurs anwählen: <https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=33067>

Kursname: Giera/Hauser Förderung des Lesens in der inklusiven Schule

Literatur

Wir arbeiten in diesem Seminar mit dem Theaterstück "Allein! Tatort Schule" von der Autorin und Theaterpädagogin Claudia Kumpfe.

Bitte besorgen Sie sich vor dem Seminar das Stück.

Möglichkeit A) Sie kaufen sich das Stück über diesen Link: <https://theaterstuecke-online.de/theatertexte/jugendliche-tt/ttj-mut-mobbing/>

Möglichkeit B) Sie erwerben eine Leihgabe für das Einstudieren des Stückes, welches nach der Aufführung vernichtet werden muss.

Sollten Sie sich für Möglichkeit B entscheiden, bitte bis zum **03.04.2024** melden, damit wir den Verleih vorbereiten (Bitte eine Mail an winnie-karen.giera@uni-potsdam.de).

Leistungsnachweis

PNL: Testat,
2LP

Prüfungsnebenleistung "Testat" (Öffentliche Aufführung des Theaterstücks, voraussichtlich am 04.07.2024 abends), 2 LP

Modulprüfung: Hausarbeit (10-12 Seiten), 2 LP

Hausarbeit (10-12 Seiten) in einem der beiden Seminar des Moduls "Leseförderung in der inklusiven Schule (Förderpädagogik)", 2 LP

Als Vorlage bitte die Hinweise des Lehrstuhls zur Erstellung der HA beachten. Die Sprechstundenzeiten sind jeden Dienstag von 14 - 16 Uhr nach Anmeldung via E-Mail.

Link: <https://www.uni-potsdam.de/de/inklusive-deutschdidaktik/lehre/checklisten-fuer-studierende>

Lerninhalte

Das Seminar ist im Modul "Leseförderung in der inklusiven Schule" integriert.

Die Kombination beider Seminare am Dienstag und Donnerstag soll die Studierenden zu folgenden Kompetenzen befähigen:

Qualifikationsziele des Moduls:

Die Studierenden ...

- kennen **Modelle des Verstehens** von Sachtexten und **von literarischen Texten und berücksichtigen Voraussetzungen** (einschließlich Lesemotivation) und Funktionen des Lesens von Sach- und literarischen Texten;
- **können Schwierigkeiten des Textverstehens mit Bezug auf diese Modelle des Textverstehens erläutern** ;
- können Verfahren der Leseförderung im Bereich des Verstehens von Sachtexten darstellen und in ihrer Bedeutung für inklusive Lerngruppen erläutern;
- **können Verfahren der Leseförderung im Bereich des Verstehens von literarischen Texten darstellen und in ihrer Bedeutung für inklusive Lerngruppen erläutern.**

Hervorgehoben sind die Kompetenzen im jeweiligen Seminar.

Kurzkommmentar

- 11.04.2024 Prüfungsnebenleistung vorbereiten lesen Kennenlernen, OpenUP, Zielsetzungen, Stück, Rolle zulösen, Stück
- 18.04.2024 Prüfungsnebenleistung vorbereiten Stück lesen (Reading Table)
- 25.04.2024 Prüfungsnebenleistung vorbereiten Stück proben - Position auf Bühne und Betontes Lesen (Lied 1)
- 02.05.2024 Prüfungsnebenleistung vorbereiten Stück proben - Position auf Bühne (Lied 1)
- 09.05.2024 Christi Himmelfahrt (Feiertag)
- 16.05.2024 Prüfungsnebenleistung vorbereiten Stück proben - mit Kostümen und Requisiten arbeiten (Lied 2)
- 23.05.2024 Prüfungsnebenleistung vorbereiten Stück von Szene 1-6 mehrfach auf Bühne proben
- 30.05.2024 Prüfungsnebenleistung vorbereiten Stück von Szene 7-13 mehrfach auf Bühne proben
- 06.06.2024 Prüfungsnebenleistung vorbereiten Stück von Szene 1-13 mehrfach auf Bühne proben
- 13.06.2024 Prüfungsnebenleistung vorbereiten Stück von Szene 13-20 mehrfach auf Bühne proben
- 20.06.2024 Prüfungsnebenleistung vorbereiten Stück von Szene 13-20 mehrfach auf Bühne proben (Lieder)
- 27.06.2024 Prüfungsnebenleistung vorbereiten Stück von 1-20 mit der Seminargruppe selbstständig proben
- 04.07.2024 Prüfungsnebenleistung vorbereiten Generalprobe
- 04.07.2024 Prüfungsnebenleistung absolvieren Aufführung Ort? Zeit? Vorschlag: 04.07.2024 18 Uh
- 18.07.2024 Prüfungsvorbereitung Konsultationen bzgl. Prüfungsleistung (online - Einzeltermine)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 254881 - Förderung des literarischen Lesens in der inklusiven Schule (unbenotet)

106267 S - Förderung des verstehenden Lesens von informierenden Texten in der inklusiven Schule

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.04.2.06	09.04.2024	Prof. Dr. Winnie-Karen Giera

Links:

Zum Forschungsprojekt Stopp Mobbing <https://www.uni-potsdam.de/de/inklusive-deutschdidaktik/forschung/forschungsprojekt-iii-stopp-mobbing-ein-theaterprojekt>

Kommentar

In Seminar "Förderung des verstehenden Lesens von informierenden Texten in der inklusiven Schule" werden Modelle des Textverstehens und insbesondere Verfahren der Leseförderung im inklusiven Kontext erarbeitet. Es werden zunächst die kognitiven Grundlagen des Lesens sowie eines beeinträchtigten Textverständnisses behandelt; dabei wird die Analyse und Adaption schwierigkeitengenerierender Textmerkmale berücksichtigt. Als Verfahren der Leseförderung werden Lautleseverfahren, Vielleseverfahren und insbesondere Lesestrategien bei beeinträchtigtem Textverständnis behandelt. Zudem werden Verfahren der Textentlastung und der Einsatz von einfacher und leichter Sprache thematisiert. Einen eigenen Schwerpunkt bildet das verstehende Lesen einfacher Fachtexte aus der Lebenswelt von Jugendlichen zum Thema Mobbing.

Bitte den folgenden Moodle-Kurs anwählen: <https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=33067>

Giera/Hauser: Förderung des Lesens in der inklusiven Schule

Literatur

Bitte das folgende Buch vor! dem Seminar kaufen. Gern kann dies auch schon grob überflogen werden:
ISBN: 978-3-15-019693-9 (6,80 Euro)
Garbe, Christine (2020). Lesekompetenz fördern. Ditzingen: Reclam.
Zu jeder Sitzung bitte mitbringen.

Weitere Literaturhinweise werden im Seminar erarbeitet und gegeben.

Leistungsnachweis

PNL: Testat, 2LP

Prüfungsnebenleistung "Testat" (Debattenteilnahme mit inhaltlichem Bezug zu mehreren Seminarsitzungen inklusiver einer Seite Thesenpapier - muss 24h vorher in Moodle hochgeladen sein- , 20 Minuten, Seminarsitzung am 02.07.2024), 2 LP

Modulprüfung: Hausarbeit (10-12 Seiten), 2 LP

Hausarbeit (10-12 Seiten) in einem der beiden Seminar des Moduls "Leseförderung in der inklusiven Schule (Förderpädagogik)", 2 LP

Als Vorlage bitte die Hinweise des Lehrstuhls zur Erstellung der HA beachten (Link: <https://www.uni-potsdam.de/de/inklusive-deutschdidaktik/lehre/checklisten-fuer-studierende>). Die Sprechstundenzeiten sind jeden Dienstag von 14 - 16 Uhr nach Anmeldung via E-Mail.

Bemerkung

Sie möchten mehr über das in im Seminar angesprochene Forschungsprojekt wissen? Dann besuchen Sie uns unserer Homepage und erfahren Sie mehr: <https://www.uni-potsdam.de/de/inklusive-deutschdidaktik/forschung/forschungsprojekt-iii-stopp-mobbing-ein-theaterprojekt>

Lerninhalte

Das Seminar ist im Modul "Leseförderung in der inklusiven Schule" integriert. Die Kombination beider Seminare am Dienstag und Donnerstag soll die Studierenden zu folgenden Kompetenzen befähigen:

Die Studierenden

- kennen **Modelle des Leseverstehens von Sachtexten** und von literarischen

Texten und berücksichtigen Voraussetzungen (einschließlich Lesemotivation)

und **Funktionen des Lesens von Sach-** und literarischen Texten;

- können **Schwierigkeiten des Textverstehens** mit Bezug auf diese Modelle

des Textverstehens erläutern;

- können **Verfahren der Leseförderung im Bereich des Verstehens von**

Sachtexten darstellen und in ihrer Bedeutung für inklusive Lerngruppen er-

läutern;

- können Verfahren der Leseförderung im Bereich des Verstehens von

literarischen Texten darstellen und in ihrer Bedeutung für inklusive Lerngrup-

pen erläutern.

Die im Seminar zu erreichenden Kompetenzen sind fett markiert.

Kurzkomentar

- 09.04.2024 Kennenlernen, Lesen, Lesekompetenz
- 16.04.2024 Lesekompetenzmodelle & Lesediagnostik selbst erproben und auswerten
- 23.04.2024 Leseprozess & Lesediagnostik selbst erproben und auswerten
- 30.04.2024 Lesestrategien kennenlernen und anwenden (Theaterskript mitbringen)
- 07.05.2024 Leseverfahren + Schreibkurs: vom Thema zur Forschungsfrage
- 14.05.2024 Leseverfahren + Schreibkurs von der Forschungsfrage zum Inhaltsverzeichnis
- 21.05.2024 Leseverfahren + Schreibkurs vom Inhaltsverzeichnis zur Literaturrecherche
- 28.05.2024 Materialvorstellung und Feedback der Seminargruppe
- 04.06.2024 Materialfinalisierung für die Seminargruppe und Weiterarbeit an Schulen
- 11.06.2024 Leseförderung am Beispiel von Texten zur Thematik Mobbing - das Exzerpt (Debattenfrage festlegen: "Soll/Sollte")
- 18.06.2024 Leseförderung am Beispiel von Texten zur Thematik Mobbing - das Thesenpapier (eigenen Text/ Grafik mitbringen und gemeinsam entscheiden)
- 25.06.2024 Prüfungsnebenleistung vorbereiten Exzerpt und Thesenpapier zu einem neuen Text selbstständig erstellen
- 02.07.2024 Prüfungsnebenleistung vorbereiten/durchführen Thesepapiere zu einem Thema bündeln (Debatte nach dem Format von Jugend debattiert)
- 16.07.2024 Prüfungsvorbereitung Konsultationen bzgl. Prüfungsleistung (online - Einzeltermine)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 254882 - Förderung des verstehenden Lesens von informierenden Texten in der inklusiven Schule (unbenotet)

GER_BA_013 - Mündlichkeit und Schriftlichkeit in der inklusiven Schule

 106265 S - Schreiben und Schreibförderung in der inklusiven Schule

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	08:00 - 10:00	wöch.	1.04.3.06	11.04.2024	Sara Hauser, Prof. Dr. Winnie-Karen Giera

Kommentar

Das Seminar zielt auf die Schreibförderung in der inklusiven Schule. Die Studierenden erarbeiten Förderkonzepte für den Bereich Schreiben für Kinder und Jugendliche mit erhöhtem Förderbedarf im Bereich der Schriftlichkeit. Der Fokus des Seminars liegt auf dem kreativen und mehrsprachigen Schreiben schulisch und gesellschaftlich verankerter Textsorten. Ferner wird auch thematisiert, wie die sprachliche Korrektheit von Schüler:innentexten gefördert werden kann.

Im ersten Seminarteil vertiefen Sie anhand ausgewählter Fachliteratur theoretische Grundlagen. Anschließend erproben Sie eine Auswahl mehrsprachiger, kreativer Schreibimpulse (Scaffolds), mit deren Hilfe Sie kreative Kurztexte verfassen. Für eine gemeinsame Textsammlung (die Form stimmen Sie als Gruppe ab) wählen Sie einen ihrer Texte aus und redigieren diesen kriteriengeleitet. Die von Ihnen im Seminar selbst erprobten Schreibimpulse führen Sie anschließend mit einer Gruppe (mehrsprachiger) Schüler:innen der Sekundarstufe I am 6.6. an einem Schreibtag am Literarischen Colloquium Berlin am Berliner Wannsee durch. Ihre Durchführung reflektieren Sie im letzten Teil des Seminars.

Seminarplan

Block I - Onboarding & theoretische Grundlagen

1. Sitzung, 11.4.24, Ziele, Erwartungen, Theoretischer Einstieg

2. Sitzung, 18.04. 24, Schreibmodell und Schreibprozess

3. Sitzung, 25.04.24, Schreibstrategien

Block II - Kreativ Schreiben und Schreibprozesse inklusiv anleiten

Sie verfassen anhand mehrsprachiger, kreativer Schreibimpulse eigene kreative Texte, wählen einen Ihrer Texte aus und erstellen als Gruppe ein gemeinsames Lernprodukt. Sie werden zudem auf die Gestaltung eines inklusiven, kreativen Schreibsettings vorbereitet.

4. Sitzung, 02.05.24, Erprobung Schreibimpuls I und II sowie Kreatives Schreiben als Methode und Format in inklusiven Kontexten

5. Sitzung, 16.05.24, Erprobung Schreibimpuls II und III sowie Förderung mehrsprachiger Schreibprozesse und Mehrsprachigkeit als Ressource und Inklusionsdimension

Meilenstein I: Redaktionsschluss der Seminargruppe (selbstorganisiert)

6. Sitzung, 23.05.24, Werkschau des Gruppenlernproduktes (PNL) & Vorbereitung auf Schreibtag am Wannsee

7. Sitzung, 30.05.24, Briefing Wannseetag (Simulation)

8. Sitzung 06.06.24, Schreibtag am Literarischen Colloquium Berlin (9.15 - 14 Uhr)

Meilenstein II

Block III - Reflexion

9. Sitzung, 13.06.24, Abschlussreflexion abhalten und verfassen (PNL)

10. Sitzung, 20.06.24, Verpflichtende Konsultation zur Hausarbeit, individuelle Konsultation PNL
Abkürzungen entnehmen Sie bitte Seite 5

11. Sitzung, 04.07.24, Sitzung Konsultation zur Hausarbeit

Literatur
Literaturhinweise gibt es im Seminar.
Leistungsnachweis
Testat als Studiennebenleistung, 2 LP Die Studiennebenleistung setzt sich zusammen aus -einem selbst verfassten Text eines gemeinsamen Lernproduktes des Seminargruppe -der Anleitung eines mehrsprachigen, kreativen Schreibimpulses am 6.6. (10-13 Uhr, Präsenz während der gesamten Zeit) mit Schüler:innen - der schriftlichen Kurzreflexion des gehaltenen Impulses. Alle Teilschritte werden im Seminar begleitet.
Modulprüfung: Hausarbeit 10-12 Seiten zum Seminarthema, 2 LP Bitte beachten Sie die Hinweise des Lehrstuhls zur Anfertigung einer Hausarbeit. Link: https://www.uni-potsdam.de/de/inklusive-deutschdidaktik/lehre/checklisten-fuer-studierende Letzte Einreichung der Prüfungsleistung ist: 30.09.2024.
Lerninhalte
Die Studierenden ... können Modelle der Entwicklung von Schreibkompetenz darstellen und auf Aufgaben der Schreibförderung in der inklusiven Schule beziehen ... können Verfahren zur Förderung von Schreibkompetenz auf die besonderen Förderbedarfe von Kindern und Jugendlichen mit einem erhöhten Förderbedarf anwenden ... können Verfahren des freien Schreibens unter den Bedingungen inklusiver Lerngruppen erläutern ... können Verfahren zur Förderung der sprachlichen Korrektheit von Schüler:innen-Texten mit Blick auf Schüler:innen mit einem besonderen Förderbedarf reflektieren
Leistungen in Bezug auf das Modul
PNL 254892 - Schreiben und Schreibförderung in der inklusiven Schule (unbenotet)

Studienbereich Bildungswissenschaften

BWS-BA-100 - Schulpädagogik und Didaktik							
106169 S - Einführung in die Schulpädagogik/Orientierungspraktikum							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	08:00 - 10:00	wöch.	2.24.0.50	09.04.2024	Prof. Dr. Frank Tosch
2	S	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.12	08.04.2024	Dorothee Flach-Schlage
3	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	2.14.0.12	08.04.2024	Dorothee Flach-Schlage
4	S	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	2.14.0.12	08.04.2024	Dr. Klara Kager
5	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.12	11.04.2024	Jens Knitel
6	S	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.12	10.04.2024	Dr. Katharina Küsel
7	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	2.14.0.12	10.04.2024	Prof. Dr. Steve Nebel
8	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	2.14.0.29	11.04.2024	Julian Bucher
9	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	2.14.0.12	09.04.2024	Prof. Dr. Miriam Vock

10	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	2.14.0.15	11.04.2024	Eva Kalinowski
11	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	2.24.0.50	09.04.2024	Prof. Dr. Dirk Richter
12	S	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	2.14.0.15	10.04.2024	Dr. Cornelia Gresch

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL	841441 - Praktikumsvorbereitendes, begleitendes und -auswertendes Seminar zum Orientierungspraktikum und Orientierungspraktikum (OP) (benotet)
----	--

106204 V - Einführung in die allgemeine Didaktik und die empirische Unterrichtsforschung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.08.1.45	10.04.2024	Prof. Dr. Miriam Vock

Literatur

Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Leistungsnachweis

3 LP, Klausur

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	841411 - Einführung in die allgemeine Didaktik und die empirische Unterrichtsforschung (unbenotet)
-----	--

108156 U - Sprecherziehung Sek I und II / Förd

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	11:00 - 12:00	wöch.	2.10.1.22	15.04.2024	Katharina Halibrand
2	U	Mo	12:30 - 13:30	wöch.	2.10.1.22	15.04.2024	Katharina Halibrand
3	U	Di	11:00 - 12:00	wöch.	2.05.1.11	23.04.2024	Katharina Halibrand
4	U	Di	13:00 - 14:00	wöch.	2.05.1.11	23.04.2024	Katharina Halibrand
5	U	Di	09:15 - 10:15	wöch.	2.10.1.22	16.04.2024	Franziska Heße
6	U	Di	10:30 - 11:30	wöch.	2.10.1.22	16.04.2024	Franziska Heße
7	U	Di	14:15 - 15:15	wöch.	2.10.1.22	16.04.2024	Franziska Heße
8	U	Do	09:15 - 10:15	wöch.	2.10.1.22	18.04.2024	Franziska Heße
9	U	Do	10:30 - 11:30	wöch.	2.10.1.22	18.04.2024	Franziska Heße
10	U	Mi	12:15 - 13:15	wöch.	2.10.1.22	17.04.2024	Friederike Wallner-Zimmer
11	U	Mi	13:45 - 14:45	wöch.	2.10.1.22	17.04.2024	Friederike Wallner-Zimmer
12	U	Do	10:30 - 11:30	wöch.	2.05.1.11	18.04.2024	Friederike Wallner-Zimmer
13	U	Fr	09:45 - 10:45	wöch.	2.10.1.22	12.04.2024	Ada Biljan
14	U	Fr	12:30 - 13:30	wöch.	2.10.1.22	12.04.2024	Ada Biljan
15	U	Fr	13:45 - 14:45	wöch.	2.10.1.22	12.04.2024	Ada Biljan
16	U	N.N.	10:30 - 17:30	BlockSaSo	2.10.1.22	08.06.2024	Lea Langer
17	U	N.N.	09:00 - 15:30	Block	2.10.1.22	06.08.2024	Franziska Heße
18	U	N.N.	09:00 - 15:30	Block	2.10.1.22	13.08.2024	Franziska Heße
19	U	N.N.	N.N.	Einzel	N.N.	N.N.	N.N. (Mitarbeiter)

ACHTUNG: für diese Gruppe erfolgt KEINE Zulassung!

20	U	N.N.	N.N.	Einzel	N.N.	N.N.	N.N. (Mitarbeiter)
----	---	------	------	--------	------	------	--------------------

ACHTUNG: für diese Gruppe erfolgt KEINE Zulassung!

Kommentar**Bitte beachten Sie bei der Belegung von Sprecherziehung folgende Infos:**

- Studierende, die auf Grund eines **Nachteilsausgleichs** für bestimmte Gruppen bevorzugt zugelassen werden möchten, wenden sich bitte dringend **VOR dem 4. April** per E-Mail an die betreffende Lehrkraft! Teilen Sie dabei bitte unbedingt die **konkrete(n) Nummer(n)** der Gruppe(n) mit, für die Sie die Anfrage stellen.
- Die Anfangs- und Endzeiten der LV sind exakt so, wie sie in Puls angegeben sind! Bitte beachten Sie dies bei der Kursbelegung. Es ist **keine Option**, wegen vorausgehender oder nachfolgender Lehrveranstaltungen oder Zugverbindungen **generell später zu kommen oder früher zu gehen**!
- In der Sprecherziehung besteht **Anwesenheitspflicht von 80%**, damit Sie den Kurs bestehen. Bitte beachten Sie dies besonders bei der Wahl von Blockseminaren. Bei der Teilnahme an Blockseminaren tragen Sie dadurch das Risiko, im Falle einer Erkrankung an einem Kurstag den Kurs nicht zu bestehen.

Achtung: Nur dann, wenn Sie eine **ZULASSUNG** für einen Kurs in Sprecherziehung erhalten, haben Sie auch tatsächlich einen Platz, da die Gruppengröße limitiert ist. In diesem Fall erhalten Sie vor Kursbeginn **eine kleine vorbereitende Aufgabe** von Ihrer jeweiligen Dozentin **per E-Mail**. Bitte reichen Sie diese pünktlich vor Ihrer ersten Sitzung ein!

Lerninhalte

Stimme, Sprechen und Sprache sind das Handwerkszeug von Lehrkräften. Denn wer lehrt, muss sprechen - stimmgesund, verständlich und wirkungsvoll.

Diese Übung macht die Studierenden mit den physiologischen Grundlagen des Sprechens vertraut: Haltung, Atmung, Stimmgebung und Artikulation. Durch praktische Übungen werden sie für die körperlichen Vorgänge des Sprechens sensibilisiert. Sie sollen lernen, ihre Stimme und ihr Sprechen so einzusetzen, dass sie der hohen stimmlichen Berufsbelastung standhalten und die Aufmerksamkeit der Schülerinnen und Schüler erhöhen können.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 841421 - Stimme und Kommunikation im Lehramt (unbenotet)

BWS-BA-104 - Schulbezogene Bildungsforschung und Sprachbildung**105900 S - Sprachentwicklung und -förderung mehrsprachig aufwachsender Kinder**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	2.31.1.18	09.04.2024	Shabnam Najimishad
2	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	2.31.1.18	08.04.2024	Shabnam Najimishad
3	S	Mi	14:00 - 16:00	Einzel	2.31.0.18	24.07.2024	Ewa Sliwinski
3	S	Mo	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.0.18	16.09.2024	Ewa Sliwinski
3	S	Di	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.0.18	17.09.2024	Ewa Sliwinski
3	S	Mi	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.0.18	18.09.2024	Ewa Sliwinski
3	S	Do	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.0.18	19.09.2024	Ewa Sliwinski
4	S	Di	16:00 - 18:00	wöch.	2.31.1.18	09.04.2024	Ewa Sliwinski
5	S	Mo	10:00 - 16:00	Einzel	2.14.0.21	16.09.2024	Shabnam Najimishad
5	S	Di	10:00 - 16:00	Einzel	2.14.0.21	17.09.2024	Shabnam Najimishad
5	S	Mi	10:00 - 16:00	Einzel	2.14.0.21	18.09.2024	Shabnam Najimishad
5	S	Do	10:00 - 16:00	Einzel	2.14.0.21	19.09.2024	Shabnam Najimishad

Kommentar

In diesem Seminar werden wir uns vertieft mit Lernschwierigkeiten von Kindern mit Deutsch als Zweitsprache auseinandersetzen und didaktische Konzepte für den Umgang mit sprachlicher Heterogenität im Unterricht erarbeiten. Außerdem werden in diesem Zusammenhang verschiedene Erstsprachen von Kindern mit Deutsch als Zweitsprache näher betrachtet. Durch den Wissenszuwachs über unterschiedliche Herkunftssprachen und deren Vergleich mit dem Deutschen werden typische Stolpersteine für Lernende analysiert. Am Ende werden mithilfe der gelernten Ansätze sprachensible Unterrichtseinheiten für sprachlich heterogene Klassen entworfen und reflektieren.

Lernziele:

Am Ende dieses Seminars sind Sie in der Lage, ...

- besonderen Merkmale der deutschen Sprache im Vergleich zu anderen Erstsprachen als mögliche Stolpersteine zu erkennen.
- Arbeits- und Unterrichtsmaterialien im Hinblick auf typische Stolpersteine zu überarbeiten.
- Ihren Unterricht sprachsensibel zu gestalten.

Bemerkung

Das Blockseminar ist in diesem Semester insbesondere auf die Studierenden des Studiengangs Förderpädagogik, unabhängig von ihrem Fach, ausgelegt. Das semesterbegleitende Seminar kann von allen Studierenden belegt werden.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 841632 - Sprachbildung (unbenotet)

 106147 S - Guten Unterricht entwickeln, evaluieren und gestalten							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.29	09.04.2024	Laura Grannemann
nicht für PSY							
2	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	2.05.1.04	09.04.2024	Laura Grannemann
nicht für PSY							
3	S	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	2.05.1.04	10.04.2024	Florian Hebibi
nicht für PSY							
4	P	Fr	12:00 - 14:00	wöch.	2.05.0.11	12.04.2024	Prof. Dr. Rebecca Christine Lazarides
online (synchron)							

Kommentar

Im Seminar werden aktuelle Konzeptionen von Unterrichtsqualität, Unterrichtsentwicklung und -evaluation besprochen und in praktischen Übungen umgesetzt und angewendet.

Leistungsnachweis

3 LP (Bachelor); 2 LP (Master)

Bemerkung

Die Veranstaltung bei Frau Lazarides findet via Zoom wöchentlich synchron statt. Der Zoomlink wird nach der Zulassung zum Seminar an die Teilnehmenden versendet.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 841633 - Seminar (unbenotet)

 106163 S - Spielbasierte Demokratiebildung im Unterricht							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.12	09.04.2024	Prof. Dr. Steve Nebel

2	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.29	11.04.2024	Prof. Dr. Steve Nebel
Kommentar							
(Video-)spiele sind nicht nur ernst zu nehmender Teil des Alltagshabitus der Lernenden, sondern zunehmend kritischer Teil schulischer und außerschulischer Bildung und Erziehung. Im Seminar wird sich am Fallbeispiel der Demokratiebildung ein Zugang zur Thematik erarbeitet. Ziel ist es Studierenden in die Lage zu versetzen, Fallbeispiele zu analysieren, aus erziehungswissenschaftlicher Perspektive zu reflektieren und für die eigene für die Anwendung in der eigenen Arbeit vorzubereiten.							
Literatur							
Wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben							
Leistungsnachweis							
3 LP (Bachelor); 2 LP (Master) – wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben							
Bemerkung							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL 841633 - Seminar (unbenotet)							

 106164 V - Einführung in die Schultheorie und schulbezogene Bildungsforschung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	2.05.0.01	12.04.2024	Prof. Dr. Rebecca Christine Lazarides
online (synchron)							
Kommentar							
Die Vorlesung vermittelt Grundkenntnisse zu Themengebieten der aktuellen Schulforschung sowie zu Fragen der Unterrichtsentwicklung und zur Professionalität von Lehrkräften. Die Vorlesung findet digital mit wöchentlichen Online-Sitzungen zur VL-Zeit und vorbereitenden Videos statt.							
Literatur							
Harring, M., Rohlf, C. & Gläser-Zikuda, M., (Eds.). (2022). Handbuch Schulpädagogik. UTB GmbH.							
Leistungsnachweis							
3 LP (Bachelor); 2 LP (Master)							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PL 841631 - Einführung in Schultheorie und schulbezogene Bildungsforschung (benotet)							

 106193 S - Schulentwicklung im 21. Jahrhundert: Trends und Herausforderungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.15	08.04.2024	Theresa Mros

Kommentar

Schulentwicklung ist ein dynamischer Prozess, bei dem insbesondere gesellschaftliche Veränderungen in den Blick genommen werden und das Ziel in der ständigen Verbesserung der Bildungsqualität liegt. Die stetige Anpassung an gesellschaftliche Veränderungen erfordert eine flexible und innovative Schulentwicklung, um den Anforderungen des 21. Jahrhunderts gerecht zu werden. Im Rahmen des Seminars werden Schlüsselkonzepte sowie aktuelle Trends und Herausforderungen, die in Zusammenhang mit Schulentwicklung stehen, thematisiert.

Im Seminar wird ein besonderer Fokus auf die praktische Umsetzung der theoretischen Inhalte gelegt. Ein zentrales Element des Seminars ist ein Planspiel, das es den Teilnehmer:innen ermöglicht, in simulierten Szenarien eigene pädagogische Handlungskonzepte zu entwickeln und zu erproben. Durch Gruppenarbeiten, Diskussionen und Feedbackrunden werden die Teilnehmer:innen in die Lage versetzt, ihre Ideen weiterzuentwickeln und zu verbessern.

Zentrale Ziele des Seminars:

- Wissen zu den zentralen Schlüsselkonzepten von Schulentwicklung.
- Reflektieren der Rahmenbedingungen und Handlungsprobleme von Schule und Unterricht sowie der Berufsethik des Lehrkraftberufs.
- Schulqualität mithilfe evidenzbasierter Kriterien erkennen und entwickeln.
- Erstellung eines pädagogischen Handlungskonzepts für die Entwicklung von Schule und Unterricht.

Leistungsnachweis

3 LP

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 841633 - Seminar (unbenotet)

106194 S - Lernen und Lehren in heterogenen Schulklassen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	2.24.0.50	10.04.2024	Prof. Dr. Camilla Rjosk

Kommentar

Die Frage nach Vor- und Nachteilen des Lernens in heterogenen Schulklassen wird seit geraumer Zeit diskutiert, rückte aber insbesondere vor dem Hintergrund steigender Heterogenität der Schüler:innenschaft wieder verstärkt in das öffentliche und wissenschaftliche Interesse. Einerseits wird z. B. angenommen, dass die Anpassung von Unterrichtsinhalten und Lerntempi in heterogenen Gruppen erschwert ist, was sich negativ auf die Leistungsentwicklung auswirke. Andererseits werden Vorteile in heterogenen Gruppen betont, u.a. dass Schüler:innen voneinander als Rollenmodelle lernen und sich gegenseitig unterstützen können. Im Rahmen des Seminars werden systematisch Theorien und aktuelle Forschungsbefunde zum Lernen und Unterrichten in heterogenen Klassenzimmern sowie Ansätze des Umgangs mit Heterogenität diskutiert.

Leistungsnachweis

3 LP (Bachelor); 2 LP (Master)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 841633 - Seminar (unbenotet)

106201 S - (multiprofessionelle) Kooperation als Aspekt der Schul- und Unterrichtsentwicklung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	2.05.1.04	11.04.2024	Dr. phil. Franziska Rogge

Kommentar

Die professionelle Zusammenarbeit von Lehr- und Fachkräften stellt eine wichtige Handlungskompetenz im Kontext Schule dar (KMK-Standards, 2014). Im Rahmen des Seminars wird diese vor dem Hintergrund aktueller Schulentwicklung theoretisch fundiert und auf empirischer Basis diskutiert. Weiterhin steht die Beteiligung von Lehr- und Fachkräften an innerschulischen Entwicklungsprozessen als ein wichtiges Aufgabenfeld im Mittelpunkt des Seminars.

Leistungsnachweis

3 LP (Bachelor); 2 LP (Master)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 841633 - Seminar (unbenotet)

Fach Mathematik

MAT-BA-A1 - Leitidee Zahlen und Operationen und ihre Didaktik**107121 VU - Arithmetik und ihre Didaktik 2**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Mo	10:15 - 11:45	wöch.	2.12.0.01	08.04.2024	Prof. Dr. Ulrich Kortenkamp
1	U	Mo	14:15 - 15:45	wöch.	2.05.1.10	08.04.2024	Dr. Karen Reitz-Koncebovski
2	U	Di	10:15 - 11:45	wöch.	2.05.0.10	09.04.2024	Prof. Dr. Ulrich Kortenkamp
3	U	Mo	14:15 - 15:45	wöch.	2.05.0.10	08.04.2024	Dr. Karen Reitz-Koncebovski
4	U	Mo	16:15 - 17:45	wöch.	2.05.0.10	08.04.2024	Dr. Karen Reitz-Koncebovski
5	U	Mi	10:15 - 11:45	wöch.	2.05.0.10	10.04.2024	Dr. Karen Reitz-Koncebovski
6	U	Mi	12:15 - 13:45	wöch.	2.05.0.10	10.04.2024	Dr. Karen Reitz-Koncebovski

Kommentar**Achtung Zeitänderung Übungsgruppe 1**

Wegen der Anmeldezahlen wurde die **Übungsgruppe 1** verschoben auf **Montag 14:15 - 15:45 Uhr** (parallel zu Übungsgruppe 3) **im Raum 2.05.1.10**.

Wer welche Übung leitet, entnehmen Sie bitte dem Moodlekurs: <https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=39222>

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 842622 - Arithmetik und ihre Didaktik 2 (unbenotet)

MAT-LS-1 - Lineare Algebra und Analysis I

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

MAT-LS-2 - Lineare Algebra und Analysis II**107629 VU - Lineare Algebra II**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Mo	10:15 - 11:45	wöch.	2.27.1.01	08.04.2024	Dr. Florian Hanisch
Alle	V	Di	12:15 - 13:45	14t.	2.27.0.01	16.04.2024	Dr. Florian Hanisch
1	U	Mo	12:15 - 13:45	wöch.	N.N.	08.04.2024	Dr. rer. nat. Christoph Stephan
Raum: 2.09.1.22							
2	U	Mo	14:15 - 15:45	wöch.	2.09.0.13	08.04.2024	Claudia Grabs
2	U	Mo	14:15 - 15:45	wöch.	2.09.0.14	08.04.2024	Claudia Grabs
3	U	Mo	16:15 - 17:45	wöch.	N.N.	08.04.2024	Dr. Florian Hanisch
Raum: 2.09.1.22							
4	U	Di	10:15 - 11:45	wöch.	2.05.1.06	09.04.2024	Dr. rer. nat. Christoph Stephan
5	U	Di	10:15 - 11:45	wöch.	N.N.	09.04.2024	Claudia Grabs
Raum: 2.09.1.22							
6	U	Di	14:15 - 15:45	wöch.	2.09.0.13	09.04.2024	Lennart Frederik Ronge

Voraussetzung	
Der Abschluss des Moduls MAT-LS-I ist keine formale Zugangsvoraussetzung, allerdings werden die Kursinhalte dieser Veranstaltung als bekannt vorausgesetzt.	
Bemerkung	
1.) Schreiben Sie sich umgehend in Moodle in die Kurse Lineare Algebra II [vrstl. verfügbar ab 25.3.24] und Analysis II ein. Sämtliche Kommunikation zu Organisation und Veranstaltungsinhalten geschieht nur über Moodle. Dort werden auch Literaturhinweise, Informationen zur Modulprüfung etc. zur Verfügung gestellt. 2.) Belegen Sie hier in PULS auch Analysis II und den Begleitkurs zu diesem Modul.	
Leistungen in Bezug auf das Modul	
PNL	510342 - Lineare Algebra II (unbenotet)

107630 KU - Begleitkurs Lineare Algebra und Analysis II							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:15 - 11:45	wöch.	2.09.0.13	11.04.2024	Dr. Florian Hanisch, Dr. Jörg Enders
2	S	Do	10:15 - 11:45	wöch.	2.09.0.14	11.04.2024	Dr. Florian Hanisch, Dr. Jörg Enders
3	S	Do	12:15 - 13:45	wöch.	2.09.0.14	11.04.2024	Dr. Florian Hanisch, Dr. Jörg Enders
4	S	Do	12:15 - 13:45	wöch.	2.09.0.13	11.04.2024	Dr. Florian Hanisch, Dr. Jörg Enders
5	S	Fr	08:15 - 09:45	wöch.	2.09.0.14	12.04.2024	Dr. Florian Hanisch, Dr. Jörg Enders
6	S	Fr	08:15 - 09:45	wöch.	2.09.0.13	12.04.2024	Dr. Jörg Enders, Dr. Florian Hanisch
7	S	N.N.	N.N.	Block	N.N.	N.N.	Dr. Florian Hanisch
Bemerkung							
1.) Belegen Sie einen der Begleitkurse 1 bis 6. Die Kurse 7 & 8 sind keine gewöhnlichen Begleitkurse. Hier werden wir evtl. eine Art Frage- und Wiederholungsstunde für einfache Dinge (auch Stoff des Wintersemesters!) anbieten. 2.) Belegen Sie hier in PULS auch "Analysis II" und "Lineare Algebra II" des Moduls. 3.) Schreiben Sie sich umgehend in den Moodle Kurs Analysis II 2024 (Lehramt) und den Moodle Kurs Lineare Algebra II (Lehramt, SoSe 24) [vrstl. verfügbar ab 25.3.24] ein. Sämtliche Kommunikation zu Organisation und Veranstaltungsinhalten geschieht nur über Moodle.							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
SL	510341 - Begleitkurs Lineare Algebra und Analysis II (unbenotet)						

107631 VU - Analysis II							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Mo	08:15 - 09:45	wöch.	2.27.1.01	08.04.2024	Dr. Jörg Enders
Alle	V	Di	12:15 - 13:45	14t.	2.27.0.01	09.04.2024	Dr. Jörg Enders
1	U	Mo	12:15 - 13:45	wöch.	2.09.0.12	08.04.2024	Dylan Roth
2	U	Mo	12:15 - 13:45	wöch.	2.09.0.13	08.04.2024	Enrico Reiß
3	U	Mo	14:15 - 15:45	wöch.	N.N.	08.04.2024	Enrico Reiß
Raum: 2.09.0.17							
4	U	Mo	16:15 - 17:45	wöch.	2.09.0.12	08.04.2024	Enrico Reiß
5	U	Di	10:15 - 11:45	wöch.	N.N.	09.04.2024	Dr. Hans-Andreas Braunß
Raum: 2.09.0.17							

6	U	Di	14:15 - 15:45	wöch.	N.N.	09.04.2024	Bastian Niklas Woelke
Raum: 2.09.0.17							

Bemerkung

1.) Belegen Sie hier in PULS auch Lineare Algebra II und den Begleitkurs Lineare Algebra und Analysis II des Moduls.

2.) Schreiben Sie sich umgehend in den Analysis II 2024 (Lehramt) ein. Sämtliche Kommunikation zu Organisation und Veranstaltungsinhalten geschieht nur über Moodle.

Falls Sie sich (nach Schließung) nicht selbst in Moodle einschreiben können, kontaktieren Sie mich bitte per E-Mail .

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 510343 - Analysis II (unbenotet)

MAT-LS-3 - Elementargeometrie

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

MAT-LS-4 - Stochastik

107634 VU - Stochastik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Di	16:15 - 17:45	14t.	2.14.0.47	09.04.2024	Dr. Tetiana Kosenkova
Alle	V	Fr	14:15 - 15:45	wöch.	2.27.0.01	12.04.2024	Dr. Tetiana Kosenkova
1	U	Mo	12:15 - 13:45	wöch.	2.05.1.06	08.04.2024	Dr. Tetiana Kosenkova
2	U	Mo	14:15 - 15:45	wöch.	2.05.1.06	08.04.2024	Dr. Tetiana Kosenkova
3	U	Di	14:15 - 15:45	wöch.	2.05.1.06	09.04.2024	Dr. Tetiana Kosenkova
4	U	Fr	10:15 - 11:45	wöch.	2.05.1.06	12.04.2024	Dr. Tetiana Kosenkova

Kommentar

Liebe Studierende,

dieser Kurs ist im Moodle unter den Namen ["Stochastik für das Lehramt Sommersemester 2024"](#) zu finden.

Bitte melden Sie sich auch in Moodle an.

Literatur

A. Büchter/H.-W. Henn: Elementare Stochastik, Springer, 2007

Lerninhalte

Das Ziel dieser Lehrveranstaltung ist es Kernbegriffe und Methoden der mathematischen Modellierung und Analyse zufälliger Erscheinungen vorzustellen. Wir werden v.a. Grundbegriffe der diskreten Wahrscheinlichkeitstheorie betrachten und diese mit zahlreichen Beispielen zufälliger Phänomene, u.a. aus der Physik, illustrieren. Durch eine Bezugnahme zur Schulmathematik werden auch typische Verständnisschwierigkeiten im Zusammenhang mit zufälligen Erscheinungen diskutiert. Dieser Kurs ist als Präsenz-Veranstaltung geplant und aktive Teilnahme an der Vorlesungen und Übungen ist höchst empfohlen.

Unter anderem werden folgende Themen diskutiert:

- Mengenlehre und Kombinatorik
- Begriff der Wahrscheinlichkeit und Axiome von Kolmogorov
- Diskrete Wahrscheinlichkeitsräume
- Bedingte Wahrscheinlichkeit
- Unabhängigkeit von Ereignissen
- Zufallsvariablen und deren Verteilung
- Kenngrößen von Verteilungen
- Spezielle Verteilungen
- Tschebyschev-Markov-Ungleichung
- Gesetz der großen Zahlen
- Zentraler Grenzwertsatz

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 510371 - Stochastik (unbenotet)

MAT-LS-BK - Basiskompetenzen Mathematik **107819 SU - Basiskompetenzen Mathematik**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	09:00 - 10:30	Einzel	Online.Veransta	03.04.2024	Dr. Martina Geisen
1	S	N.N.	09:00 - 09:30	Block	Online.Veransta	04.04.2024	Dr. Martina Geisen
1	U	Mo	10:15 - 11:45	wöch.	Online.Veransta	08.04.2024	Dr. Martina Geisen
1	S	Fr	09:00 - 10:30	Einzel	Online.Veransta	26.04.2024	Dr. Martina Geisen

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 510451 - Basiskompetenzen Mathematik (unbenotet)

MAT-LS-D1 - Einführung in die Mathematikdidaktik **107821 S3 - Fachdidaktische Tagespraktika (semesterbegleitend)**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	S	Fr	14:00 - 17:00	Einzel	2.16.0.13	12.04.2024	Melina Fabian
Alle	S	Mo	14:00 - 17:00	Einzel	2.14.0.35	15.07.2024	Melina Fabian
1	S1	Di	08:00 - 12:00	wöch.	N.N. (Schul)	09.04.2024	Dr. Heiko Etzold
Leibniz-Gymnasium Potsdam							
2	S1	Fr	11:00 - 14:30	wöch.	N.N. (Schul)	12.04.2024	Dr. Heiko Etzold
Dalton-Gymnasium Potsdam							
4	S1	Mo	12:00 - 16:00	14t.	N.N. (Schul)	08.04.2024	Dr. Heiko Etzold
Humboldt-Gymnasium Potsdam							
4	S1	Mo	14:00 - 18:00	14t.	N.N. (Schul)	15.04.2024	Dr. Heiko Etzold
Humboldt-Gymnasium Potsdam							
5	S1	Do	14:00 - 17:30	wöch.	N.N. (Schul)	11.04.2024	Dr. Lena Florian
Voltaire-Schule Potsdam							
6	S1	Fr	08:00 - 12:00	wöch.	N.N. (Schul)	12.04.2024	Charlott Thomas
Schule am Schloss Potsdam							

Bemerkung

In der vorlesungsfreien Zeit werden **keine** fachdidaktischen Tagespraktika im Block angeboten.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 510462 - Fachdidaktische Tagespraktika (SPS) und Begleitseminar zu den Fachdidaktischen Tagespraktika (unbenotet)

MAT-LS-FP1 - Aufgabengestaltung im Mathematikunterricht

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Fakultative Lehrveranstaltungen

106008 KL - Kolloquium ISU							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KL	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	2.31.0.18	10.04.2024	Michel Knigge

Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kraft getreten sind.

Prüfungsleistung	Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldeöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der Kommentierung der BaMa-O
Prüfungsnebenleistung	Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistungen wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.
Studienleistung	Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



Quelle: Karla Pirze

Impressum

Herausgeber

Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: presse@uni-potsdam.de

Internet: www.uni-potsdam.de

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

Layout und Gestaltung

jung-design.net

Druck

14.9.2024

Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
Dortustr. 36
14467 Potsdam

Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität
Silke Engel

Am Neuen Palais 10

14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-1474

Fax: +49 331/977-1130

E-mail: presse@uni-potsdam.de

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.

puls.uni-potsdam.de

